

# Studium am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) Informationen für Studieninteressierte

ZENTRUM FÜR INFORMATION UND BERATUNG (ZIB)



## **Adresse der Universität**

Postzustellung:	Besucheradresse:
Karlsruher Institut für Technologie (KIT) Campus Süd  76131 Karlsruhe	Karlsruher Institut für Technologie (KIT) Campus Süd Kaiserstraße 12 76131 Karlsruhe

Internet: <http://www.kit.edu>

---

## **Impressum**

 **zib** -Information „Studium am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)“

Stand: Oktober 2010; überarbeitete Auflage Februar 2011  
Die zib-Informationen werden in der Regel jährlich überarbeitet. Die aktuelle Fassung ist jeweils im Internet unter **<http://www.kit.edu/studieren/3066.php>** als PDF-Datei abrufbar.

Redaktion: Heidi Eichenlaub – zib  
E-mail: [heidi.eichenlaub@kit.edu](mailto:heidi.eichenlaub@kit.edu)

Copyright: (Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung)

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort	
der KIT-Präsidenten – Horst Hippler und Eberhard Umbach .....	1
1 Studium am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) .....	3
1.1 Das Karlsruher Institut für Technologie .....	3
1.2 Grundständige Studiengänge .....	4
1.3 Masterstudiengänge .....	8
1.4 Berufsbegleitende Studiengänge .....	9
1.5 Diplom-Studiengänge .....	9
1.6 Englischsprachige Studiengänge .....	9
1.7 Deutsch-Französische Doppelabschlüsse .....	10
1.8 Weitere Doppelabschluss-Programme .....	11
1.9 Auslandsstudium .....	11
1.10 Auslandspraktikum .....	12
1.11 Fächerübergreifende Angebote .....	12
1.12 Bewerbung .....	13
1.13 Zulassung .....	14
1.14 Einschreibung .....	17
1.15 Betriebspraktikum .....	18
1.16 Rückmeldung .....	19
1.17 Beurlaubung .....	20
1.18 Beendigung des Studiums (Exmatrikulation) .....	20
1.19 Vorlesungszeiten im Semester .....	21
1.20 MINT-Kolleg Baden-Württemberg .....	21
1.21 Vorkurs Mathematik .....	21
1.22 Sprachen .....	22
2 Bibliotheken, Rechenzentrum .....	24
2.1 Rechenzentrum/Steinbuch Center for Computing (SCC) .....	24
2.2 Bibliotheken .....	24
3 Frauen im Studium .....	25
4 Behinderte .....	27
5 Kultur, Sport, Soziales .....	28
5.1 Kultur .....	28
5.2 Finanzielles .....	29
5.3 Wohnen .....	32
5.4 Kinderbetreuung .....	32
5.5 Broschüre „Rund ums Studieren in Karlsruhe und Pforzheim“ .....	32

6	Studienentscheidung .....	33
6.1	Workshop „Was will ich studieren?“ .....	33
6.2	Beratungsgespräche .....	33
6.3	Informationsschriften und Bücher .....	34
6.4	Online-Medien .....	35
6.5	Bildungsmessen .....	36
6.6	Test .....	36
6.7	Universität, Fachhochschule oder Berufsakademie? .....	36
7	Lernen Sie die Universität kennen .....	39
7.1	Vorlesungen .....	39
7.2	Studieninformationstag .....	40
7.3	Girls' Day .....	40
7.4	Campusführung .....	40
7.5	Institutsbesuch .....	41
7.6	Sonstige Angebote der Fakultäten für SchülerInnen .....	41
8	Ansprechpartner und Adressen .....	44
8.1	Zentrale Studienberatung .....	44
8.2	Ansprechpartnerinnen im Studienbüro: .....	47
8.3	Studentenwerk .....	50
8.4	Studiendekane .....	51
8.5	AStA .....	52
8.6	Fachschaften .....	52

## **Vorwort der KIT-Präsidenten – Horst Hippler und Eberhard Umbach**

Liebe Studieninteressierte,

Wissen ist eine elementare Grundlage für soziales Handeln. Sie haben bereits in ihrer schulischen Laufbahn entscheidende Kenntnisse – und zwar nicht nur Lesen, Schreiben und Rechnen – vermittelt bekommen. Doch nun stehen Sie an der Schwelle zu einer neuen Lebensphase: Das Studium eröffnet Ihnen die Erlangung von neuem Wissen, speziell nach Ihren persönlichen Interessenschwerpunkten.

Am Karlsruher Institut für Technologie bieten sich dafür in vielen Fachrichtungen spannende Möglichkeiten. Über das vielfältige Studienangebot des Karlsruher Instituts für Technologie informiert Sie unser „Zentrum für Information und Beratung“ (zib). – An dieser Stelle: vielen Dank den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern dort für ihr Engagement!

Unsere hochqualifizierten Lehrenden und Forschenden können Ihnen helfen, in Ihrer persönlichen Studienlaufbahn Wissen zu erlangen, zu erproben und wünschenswerter Weise stetig zu erweitern. Zurzeit lehren und forschen 291 Professorinnen und Professoren an insgesamt elf Fakultäten von universitärer Seite und 12 Programmen von Seiten des Forschungszentrums am KIT – Tendenz steigend. Wir sind sehr stolz auf die hohe Forschungskapazität unserer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler: Beim Einwerben von Drittmitteln spielen wir an der Spitze mit. Beispielsweise ist das KIT die erfolgreichste deutsche Einrichtung in der europäischen Forschungsförderung.


Insbesondere weil das KIT als Fusion aus der früheren Universität Karlsruhe (TH) mit dem früheren Forschungszentrum Karlsruhe in der Helmholtz-Gemeinschaft Wissen auf völlig neue Weise kumuliert, haben Sie in Karlsruhe einzigartige Studienbedingungen. Die Verbindung der langfristig angelegten und infrastrukturstarken Forschung am Campus Nord mit der Flexibilität und Dynamik der universitären Forschung erweist sich als enorm fruchtbar und belebend für unsere wissenschaftliche Ausrichtung, für unsere Kooperationen mit der Wirtschaft, für eine qualitativ hochwertige Lehre und für Innovationen.

Sie als Studierende werden von diesem Potential direkt profitieren, denn exzellente Lehre folgt aus herausragender Forschung. Aber ein Studium an unserer Einrichtung wird Sie nicht nur fachlich ausbilden. Sie bekommen hier die Instrumente in die Hand, die Ihnen helfen, über Ihren fachlichen Tellerrand hinauszuschauen und so Ihre sozialen, kommunikativen und kulturellen Kompetenzen zu erweitern.

Die vorliegende Broschüre gibt Ihnen einen ersten Überblick über die Studienmöglichkeiten am KIT. Unser Profil ist natur- und ingenieurwissenschaftlich geprägt, aber gerade durch das enge Miteinander von Ingenieur-, Natur- und Wirtschaftswissenschaften, Architektur sowie Geistes- und Sozialwissenschaften erschließen sich auf unserer Campusuniversität disziplinübergreifende Wissensräume.

Ihre Studienzeit bietet Ihnen die einmalige Chance, so zu experimentieren, zu hinterfragen und auch mal quer zu denken, wie es Ihnen später nicht mehr möglich sein wird. Und wir ermutigen Sie dazu, diese Möglichkeiten zu nutzen. Unsere Absolventinnen und Absolventen haben nicht nur beste Berufsaussichten, sondern sie sind auch in der Lage, das Miteinander verschiedener Kulturen verantwortungsbewusst mitzugestalten. Mit rund 17 Prozent ausländischen Studierenden ist Internationalität am KIT gelebter Studienalltag. Zudem haben wir zahlreiche Programme für einen Studienaufenthalt im Ausland.

Nutzen Sie also Ihre Chance, das Karlsruher Institut für Technologie und seine Möglichkeiten kennen zu lernen. Wir freuen uns auf Sie!



Prof. Dr. sc. tech. Horst Hippler  
Präsident des KIT



Prof. Dr. Eberhard Umbach  
Präsident des KIT

# 1 Studium am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

## 1.1 Das Karlsruher Institut für Technologie

Mit rund 8.000 Mitarbeitern und einem Jahresbudget von mehr als 700 Mio. € ist das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) eine der weltweit größten Forschungs- und Lehreinrichtungen. Es wurde am 1. Oktober 2009 als Zusammenschluss der Universität Karlsruhe und des Forschungszentrums Karlsruhe gegründet. Das KIT ist somit eine Institution mit zwei Missionen: der Mission einer Universität mit Aufgaben in Forschung Lehre und der einer Großforschungseinrichtung der Helmholtz-Gesellschaft mit programmierter Vorsorgeforschung im Auftrag des Staates. Von dieser engen Verzahnung von Forschung und Lehre sollen auch die Studierenden profitieren.

### Geschichte der Universität

Die Universität Karlsruhe ist eine der ältesten Universitäten Deutschlands. 1825 nach dem Vorbild der Ecole Polytechnique in Paris als „Polytechnische Schule“ gegründet feierte sie im Jahr 2000 175-jähriges Bestehen. 1885 erfolgte die Umbenennung in „Technische Hochschule“. 1902 nahm die Hochschule nach ihrem Förderer, Großherzog Friedrich I. von Baden, den Namen „Fridericiana“ an. Am 5. Juli 1967 erfolgte schließlich die Umbenennung in Universität Karlsruhe (TH). Im Oktober 2006 ist die Universität Karlsruhe mit einem Zukunftskonzept, in dessen Zentrum die Idee des Karlsruher Instituts für Technologie stand, erfolgreich aus der Exzellenzinitiative hervorgegangen und war somit eine der ersten „Elite“-Universitäten. Im Oktober 2009 wurde dann das Karlsruher Institut für Technologie gegründet, in dem die Universität Karlsruhe aufgegangen ist.

### 11 Fakultäten:

Fakultät	1	Mathematik
Fakultät	2	Physik
Fakultät	3	Chemie und Biowissenschaften
Fakultät	4	Geistes- und Sozialwissenschaften
Fakultät	5	Architektur
Fakultät	6	Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften
Fakultät	7	Maschinenbau
Fakultät	8	Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik
Fakultät	9	Elektrotechnik und Informationstechnik
Fakultät	10	Informatik
Fakultät	11	Wirtschaftswissenschaften

Derzeit sind mehr als 18.000 Studierende am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) immatrikuliert.

Die universitären Einrichtungen sind im wesentlichen auf einem an die Innenstadt angrenzenden Gelände (Campus Süd) konzentriert. Die Studierenden profitieren von den kurzen Wegen und einer guten Verkehrsanbindung.

Den Lageplan des Campus Süd finden Sie auf der letzten Seite dieser Broschüre oder unter

[www.kit.edu/downloads/LAY12\\_KIT\\_DINA0-plus\\_lageplan\\_Campus-Sued.pdf](http://www.kit.edu/downloads/LAY12_KIT_DINA0-plus_lageplan_Campus-Sued.pdf)

## 1.2 Grundständige Studiengänge

Grundständige Studiengänge sind Studiengänge, die zu einem ersten Hochschulabschluss führen. Zulassungsvoraussetzung ist eine Hochschulzugangsberechtigung (Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife oder entsprechende Äquivalente). Ein vorhergehendes Studium ist anders als bei den Masterstudiengängen nicht erforderlich.

### Bachelor-Studiengänge

In folgenden Studiengängen sind zur Zeit Bachelor-Abschlüsse möglich:

- Angewandte Geowissenschaften
- Architektur
- Bauingenieurwesen
- Bioingenieurwesen
- Biologie
- Chemie
- Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik
- Chemische Biologie
- Elektrotechnik und Informationstechnik
- Europäische Kultur und Ideengeschichte
- Geodäsie und Geoinformatik
- Geoökologie
- Geophysik
- Germanistik
- Informatik
- Informationswirtschaft
- Ingenieurpädagogik
- Kunstgeschichte
- Maschinenbau
- Mathematik
- Meteorologie
- Pädagogik
- Physik
- Sportwissenschaft



- Technische Volkswirtschaftslehre
- Wirtschaftsingenieurwesen

## **Lehramt an Gymnasien**

Am Karlsruher Institut für Technologie werden im Rahmen des Studiums für das Lehramt an Gymnasien die folgenden Fächer angeboten:

- Biologie
- Chemie
- Deutsch
- Geographie
- Mathematik
- Naturwissenschaft und Technik
- Physik
- Sport

Das Lehramtsfach Informatik kann in Karlsruhe nur als drittes Fach gewählt werden.

Nach der Prüfungsordnung für das Lehramt an Gymnasien wird die wissenschaftliche Prüfung in zwei Hauptfächern abgelegt. Es können alle genannten Fächer miteinander kombiniert werden.

Es besteht die Möglichkeit, eine Erweiterungsprüfung in einem dritten Fach mit den Anforderungen eines Haupt- oder Beifaches abzulegen.

Das neu eingeführte Fach Naturwissenschaft und Technik kann am KIT nur in Verbindung mit Biologie, Chemie oder Physik als zweites Hauptfach studiert werden.

Für die Zulassung zum Studium muss die Teilnahme an einem Orientierungstest nachgewiesen werden, der angeboten wird unter :

<http://www.bw-cct.de>

Ein zweiwöchiges Orientierungspraktikum soll, muss aber nicht vor Studienbeginn absolviert werden, siehe:

<http://www.orientierungspraktikum-bw.de>

Die Prüfungsordnung schließt neben dem fachwissenschaftlichen Studium ein Begleitstudium in Erziehungswissenschaften mit ein, des Weiteren Lehrveranstaltungen im Ethisch-Philosophischen Grundlagenstudium sowie den Erwerb von berufsspezifischen Schlüsselqualifikationen.

Das Lehramtsstudium am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) mit einer Regelstudienzeit von zehn Semestern gliedert sich in ein viersemestriges Grundstudium und ein fünfsemestriges, vertiefendes Hauptstudium, an dessen Ende die wissenschaftliche Prüfung steht. Gegen Ende oder nach Beendigung des Grundstudiums ist ein Praxissemester von 13 Wochen Dauer an einer Schule zu absolvieren. Das Grundstudium wird mit einer Zwischenprüfung beendet, die nach dem vierten Semester abgelegt werden soll und

am Beginn des siebten Semesters abgelegt worden sein muss. Eine erste Orientierungsprüfung in einem der Hauptfächer ist für das Ende des zweiten Semesters vorgesehen.

Studierende eines künstlerischen Lehramtsfaches von der Kunstakademie oder Musikhochschule können die Fächer Biologie, Chemie, Geographie, Germanistik, Mathematik, Physik und Sport als wissenschaftliches Beifach (oder Hauptfach) am KIT studieren. Solche Studierenden sind dann an zwei Hochschulen gleichzeitig eingeschrieben.

Das Hauptfach Musikerziehung absolvieren die Studierenden an der Staatlichen Hochschule für Musik, das Hauptfach Kunsterziehung an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste.

### **Studiengang Lebensmittelchemie**

Dieser Studiengang schließt wie die Lehramtsstudiengänge mit einem Staatsexamen ab. Zusätzlich ist die Ausstellung eines Diplomzeugnisses möglich.

### **Zulassungsbeschränkung**

Ein Teil der grundständigen Studiengänge am Karlsruher Institut für Technologie ist nicht zulassungsbeschränkt, d.h. alle Studienbewerber, die die formalen Voraussetzungen erfüllen erhalten einen Studienplatz.

Andere Studiengänge sind örtlich zulassungsbeschränkt, d.h. es steht nur eine begrenzte Anzahl von Studiengängen zur Verfügung. Übersteigt die Zahl der Bewerber die Zahl der zur Verfügung stehenden Studiengänge, muss unter den Bewerbern ausgewählt werden.

Welche Studiengänge am Karlsruher Institut für Technologie zulassungsfrei und welche Studiengänge zulassungsbeschränkt sind, entnehmen Sie bitte der folgenden Liste.

Zulassungsbeschränkte Studiengänge sind mit einem „Ja“ in der Spalte „Zulassungsbeschränkungen“ gekennzeichnet. Alle anderen Studiengänge haben zur Zeit keine Zulassungsbeschränkung.

**Tabelle: Grundständige Studiengänge und Zulassungsbeschränkungen**

Studiengang	Zulassungsbeschränkung	Studienbeginn	Bewerbungsschluss	Studienabschluss		
				Lehramt an Gymnasien	Staatsexamen	Bachelor
Angewandte Geowissenschaften		WS	30.9.			•
Architektur	ja	WS	15.7.			•
Bauingenieurwesen		WS	30.9.			•
Bioingenieurwesen	ja	WS	15.7.			•
Biologie	ja	WS	15.7.	•		•
Chemie		WS	30.9.	•		•
Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik		WS	30.9.			•
Chemische Biologie	ja	WS	15.7.			•
Elektrotechnik und Informationstechnik	ja	WS	15.7.			•
Europäische Kultur und Ideengeschichte		WS	30.9.			•
Geodäsie und Geoinformatik		WS	30.9.			•
Geographie	ja	WS	15.7.	•		
Geoökologie	ja	WS	15.7.			•
Geophysik		WS	30.9.			•
Germanistik		WS	30.9.	•		•
Informatik		WS	30.9.			•
Informationswirtschaft		WS	30.9.			•
Ingenieurpädagogik – Bautechnik		WS	30.9.			•
Ingenieurpädagogik – Elektrotechnik		WS	30.9.			•
Ingenieurpädagogik – Maschinenbau		WS	30.9.			•
Kunstgeschichte		WS	30.9.			•
Lebensmittelchemie	ja	WS	15.7.		•	
Maschinenbau	ja	WS	15.7.			•
Mathematik	ja	WS	15.7.			•
Mathematik		WS	30.9.	•		
Meteorologie		WS	30.9.			•
Naturwissenschaft und Technik		WS	30.9.	•		
Pädagogik	ja	WS	15.7.			•
Physik		WS	30.9.	•		•
Sport 1)	ja	WS	15.7.	•		
Sportwissenschaft 1)	ja	WS	15.7.			•
Technische Volkswirtschaftslehre	ja	WS	15.7.			•
Wirtschaftsingenieurwesen	ja	WS	15.7.			•

WS = Studienbeginn nur im Wintersemester möglich

1) = Sporteingangsprüfung ist Voraussetzung für die Studienbewerbung (Anmeldefrist: 15. Mai)

Die Tabelle gibt die Zulassungsbeschränkungen zum Zeitpunkt der Drucklegung der Broschüre wieder. Hier können sich Änderungen ergeben. Darum sollte man sich vor dem Ende der Bewerbungsfrist für zulassungsbeschränkte Studiengänge (15.7.) noch einmal über die aktuelle Situation informieren.

Aktuelle Informationen zu Studienangebot und Zulassungsbedingungen  
<http://www.kit.edu> > Studieren > Bewerbung und Zulassung

### 1.3 Masterstudiengänge

Neben anderen Voraussetzungen, die die Zugangssatzungen der einzelnen Studiengänge festlegen, ist Grundvoraussetzung für die Zulassung zu den Masterstudiengängen ein erster Hochschulabschluss. Somit ist für Studienanfänger eine Bewerbung für einen Masterstudiengang nicht möglich.

Studiengang	Zahl der Studienplätze beschränkt	Studienbeginn	Bewerbungsschluss
Altbauinstandsetzung	ja	WS	15.7.
Angewandte Geowissenschaften		WS/SS	30.9./31.3.
Architektur	ja	WS/SS	15.7./15.1.
Bauingenieurwesen		WS/SS	30.9./31.3.
Bioingenieurwesen		WS/SS	30.9./31.3.
Biologie	ja	WS/SS	15.7./15.1.
Chemie		WS/SS	30.9./31.3.
Chemieingenieurwesen/Verfahrenstechnik		WS/SS	30.9./31.3.
Chemische Biologie	ja	WS/SS	15.7./15.1.
Electrical Engineering and Information Technologies		WS/SS	30.9./31.3.
Elektrotechnik und Informationstechnik	ja	WS/SS	15.7./15.1.
Europäische Kultur und Ideengeschichte	ja	WS/SS	15.7./15.1.
Geodäsie und Geoinformatik		WS	30.9.
Geoökologie	ja	WS/SS	15.7./15.1.
Geophysik		WS/SS	30.9./31.3.
Germanistik	ja	WS/SS	15.7./15.1.
Informatik	ja	WS/SS	15.7./15.1.
Informationswirtschaft	ja	WS/SS	15.7./15.1.
Ingenieurpädagogik – Bautechnik		WS/SS	30.9./31.3.
Ingenieurpädagogik – Elektrotechnik		WS/SS	30.9./31.3.
Ingenieurpädagogik – Metalltechnik		WS/SS	30.9./31.3.
Kunstgeschichte	ja	WS/SS	15.7./15.1.
Maschinenbau		WS/SS	30.9./31.3.
Mathematik	ja	WS/SS	15.7./15.1.
Meteorologie		WS/SS	30.9./31.3.
Optics and Photonics	ja	WS	15.7.
Pädagogik	ja	WS/SS	15.7./15.1.
Physik		WS/SS	30.9./31.3.
Regionalwissenschaft		WS	15.7.
Resources Engineering	1)	WS	15.4.
Sportwissenschaft	ja	WS/SS	15.7./15.1.
Technische Volkswirtschaftslehre	ja	WS/SS	15.7./15.1.
Technomathematik	ja	WS/SS	15.7./15.1.
Utilities and Waste		WS/SS	30.9./31.3.
Wirtschaftsingenieurwesen	ja	WS/SS	15.7./15.1.

WS = Studienbeginn nur im Wintersemester möglich

WS/SS= Studienbeginn im Winter- und im Sommersemester möglich

1) = Bewerbung nur alle 2 Jahre möglich, nächste Möglichkeit: WS 2012/2013

## Aufbaustudiengänge

Neben den Masterstudiengängen gibt es an einigen Fakultäten zur Zeit noch weiterbildende Aufbaustudiengänge mit Diplom- oder Zertifikatsabschlüssen:

- Bauingenieurwesen
- Chemieingenieurwesen/Verfahrenstechnik
- Maschinenbau

### **1.4 Berufsbegleitende Studiengänge**

An der am International Department des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) angesiedelten "Hector School of Engineering and Management" werden englischsprachige Masterstudiengänge angeboten, die berufsbegleitend studiert werden können. Siehe dazu auch Kapitel 1.6

### **1.5 Diplom-Studiengänge**

Zum Wintersemester 2009/2010 wurden alle bisherigen Diplomstudiengänge auf Bachelor/Master umgestellt. Eine Zulassung für Studienanfänger ist in den Diplomstudiengängen also nicht mehr möglich. Man kann sich nur noch für höhere Semester bewerben. Die Zulassung für ein höheres Semester kann beantragen, wer zum Zeitpunkt der Bewerbung die für das angestrebte Fachsemester erforderlichen Studienzeiten nachweist und über einen entsprechenden Ausbildungsstand verfügt. Über die Anerkennung anderweitig erbrachter Studienleistungen und die damit verbundene Einstufung in das beantragte Fachsemester entscheidet der innerhalb des Studienganges jeweils zuständige Prüfungsausschuss.

Ab welchem Semester eine Bewerbung für einen Diplomstudiengang am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) noch möglich ist entnehmen Sie bitte der „Alphabetisch sortierten Liste aller Studiengänge“ des Studienbüros ([www.kit.edu](http://www.kit.edu) > Studieren > Bewerbung und Zulassung).

Einige Studiengänge sind auch für höhere Fachsemester zulassungsbeschränkt. Angaben hierzu enthält ebenfalls die angegebene Liste.

In diesem Zusammenhang sollten Sie auch beachten, dass die Möglichkeit zum Ablegen der Diplomprüfung zeitlich begrenzt ist. Nähere Angaben dazu finden Sie in den Informationen zu den letzten Prüfungsmöglichkeiten in auslaufenden Studiengängen am KIT unter [www.kit.edu/lehre/507.php](http://www.kit.edu/lehre/507.php).

### **1.6 Englischsprachige Studiengänge**

Derzeit werden folgende englischsprachige Masterstudiengänge angeboten:

- Master „Utilities and Waste“ an der Fakultät für Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik
- Master „Optics and Photonics“ der Karlsruher School of Optics and Photonics (KSOP)
- Master „Resources Engineering“ der Fakultät Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften (Studienbeginn nur alle 2 Jahre möglich)
- Master „Electrical Engineering and Information Technologies) der Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik

An der am International Department des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) angesiedelten "Hector School of Engineering and Management" werden englischsprachige Master-Studiengänge für Nachwuchskräfte in Führungspositionen in folgenden Studienrichtungen angeboten:

- Management of Product Development
- Production and Operations Management
- Service Management & Engineering
- Financial Engineering
- Embedded Systems Engineering
- Green Mobility Engineering

An der Hector School werden für diese Master-Programme Studiengebühren in Höhe von ca. 30.000 € pro Teilnehmer erhoben. Mehr dazu unter [www.hectorschool.de](http://www.hectorschool.de)

## 1.7 Deutsch-Französische Doppelabschlüsse

In den folgenden Fachbereichen besteht die Möglichkeit, an einem deutsch-französischen Doppelabschlussprogramm teilzunehmen:

- Mathematik
- Informatik
- Elektro- und Informationstechnik
- Maschinenbau
- Physik
- Wirtschaftsingenieurwesen
- Geodäsie/Geoinformatik

## 1.8 Weitere Doppelabschluss-Programme

- Elektro- und Informationstechnik  
(MERIT: gemeinsames Masterprogramm mit Hochschulen aus Barcelona, Stockholm, Turin, Louvain; Erasmus Mundus Master Course Europhotonics: Master- und Doktorandenprogramm zwischen Marseille, Barcelona und KIT im Bereich Optische Technik)
- Maschinenbau  
(Dual-Master-Degree-Abkommen mit Südkorea)
- Wirtschaftsingenieurwesen  
(Doppelmasterprogramm mit Madrid)

## 1.9 Auslandsstudium

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) unterhält vielfältige Kontakte in alle Welt, die in den meisten Fällen auch den Austausch von Studierenden beinhalten. Sie beteiligt sich am Mobilitätsprogramm ERASMUS der Europäischen Union und hat in diesem Rahmen Austauschvereinbarungen mit rund 150 Hochschulen in der EU geschlossen, die zur Zeit rund 300 Studierenden einen Auslandsaufenthalt ermöglichen. Im Zuge der Erweiterung des Programmes kamen auch Hochschulen in Mittel- und Osteuropa hinzu.

Sehr gut ausgebaut sind Austauschprogramme mit Universitäten in Nordamerika, wo es gelang, mit vier Bundesstaaten in den USA (Massachusetts, Connecticut, North Carolina und Oregon) und der Provinz Ontario in Kanada Abkommen über den Erlass der Studiengebühren für Studierende des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) zu schließen. So konnten in den letzten Jahren jährlich zwischen 30 und 50 Karlsruher Studierende für einen Studienaufenthalt nach Amerika reisen.

Ein weiteres Austauschprogramm mit der Provinz South Australia ermöglicht zur Zeit pro Jahr einem Studierenden einen Studienaufenthalt in Australien; weitere Abkommen wurden mit der University of Technology (UTS) in Sydney, mit der National University of Singapore, mit der Hochschule Monterrey Tech (ITESM) in Mexiko, mit der Universität Simon Bolivar in Venezuela sowie verschiedenen Hochschulen in Asien geschlossen.

Die oberrheinischen Universitäten Straßburg, Basel, Mulhouse, Freiburg und Karlsruhe haben sich in der Vereinigung **EUCOR** zusammengeschlossen, u. a. um ihren Studierenden den Besuch von Lehrveranstaltungen der Partner zu ermöglichen, wobei die an den Partnerhochschulen erbrachten Prüfungsleistungen an der Heimatuniversität anerkannt werden können.

Weitere Informationen finden Sie auf der Seite des Akademischen Auslandsamtes des Karlsruher Institut für Technologie (KIT):

<http://www.aaa.kit.edu/>

## 1.10 Auslandspraktikum

Pro Jahr werden etwa 80 Studierende über die Organisationen IAESTE und AIESEC zu Praktikantenaufenthalten in alle Welt vermittelt.

- **IAESTE International Association for the Exchange of Students for Technical Experience**  
Diese Organisation vermittelt für Studierende der Ingenieur- und Naturwissenschaften frühestens nach drei Studiensemestern Praktikantenplätze im Ausland (Aufenthaltsdauer: mehrmonatige Praktika).
- **AIESEC Association Internationale des Etudiants en Sciences Economiques et Commerciales:**  
Diese studentische Vereinigung mit mehr als 50.000 Mitgliedern in über 80 Ländern der Erde hat es sich zur Aufgabe gemacht, insbesondere durch den internationalen Praktikantenaustausch eine Verbindung zwischen Hochschulen und Unternehmen aufzubauen. AIESEC vermittelt Praktikantenplätze für hiesige Studierende im Ausland, betreut die nach Karlsruhe vermittelten ausländischen Praktikanten und organisiert Firmenkontaktgespräche und Seminare zu ausgewählten Themen.

## 1.11 Fächerübergreifende Angebote

### **Begleitstudium „Angewandte Kulturwissenschaft“**

Das Begleitstudium „Angewandte Kulturwissenschaft“ ist ein überfachliches Begleitstudium, das den Studierenden aller Fakultäten offen steht. Es versteht sich als Ergänzung zum jeweiligen Fachstudium. Die Studierenden erhalten einen fundierten Einblick in verschiedene kulturwissenschaftliche und interdisziplinäre Themenbereiche im Spannungsfeld von Kultur, Technik und Gesellschaft.

Nach erfolgreichem Studium erhalten die Studierenden ein benotetes Zertifikat.

(Details unter [www.zak.kit.edu/begleitstudium.php](http://www.zak.kit.edu/begleitstudium.php))

### **Fachübergreifende Schlüsselqualifikationen am House of Competence (HoC)**

Ein Studium ist mehr als nur die Aneignung von Fachwissen. Deshalb sehen die neuen Bachelor- und Masterstudiengänge den Erwerb von Schlüsselqualifikationen vor. Dazu zählen beispielsweise Selbstorganisation und Zeitmanagement, Fremdsprachen, Präsentationstechniken oder die Fähigkeit, gesamtgesellschaftliche Zusammenhänge zu erfassen. Das HoC stellt ein vielfältiges Programm zur Verfügung.

(Details unter [www.hoc.kit.edu](http://www.hoc.kit.edu))



## 1.12 Bewerbung

Deutsche, Ausländer mit deutscher Hochschulreife („Bildungsinländer“) und ausländische Bewerber aus einem Mitgliedsland der Europäischen Union bewerben sich beim Studienbüro des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT). Den Link zur Online-Bewerbung finden Sie auf der KIT-Startseite unter

**<http://www.kit.edu>**

Zusätzlich zum Ausfüllen und Absenden des Online-Formulars müssen der Begleitbrief, die amtlich beglaubigte Kopie des Abiturzeugnisses und ggf. andere im Begleitformular genannte Unterlagen an das Studienbüro gesandt werden. Die Adresse lautet:

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)  
Campus Süd  
- Studienbüro -  
Postfach 6980  
76049 Karlsruhe.

Andere Ausländer bewerben sich wie weiter unten beschrieben.

In den Studiengängen mit Zulassungsbeschränkung (siehe Tabelle S.7) muss für ein Wintersemester spätestens am 15.7., für ein Sommersemester spätestens am 15.1. die Bewerbung eingegangen sein. Zulassungsbescheide ergehen in der Regel in der ersten Augsthälfte. Bei langwierigen Auswahlverfahren sowie im Falle eines Nachrückverfahrens kann es auch bis September dauern.

In zulassungsfreien Studiengängen kann die Bewerbung für ein Wintersemester bis zum 30. September und für ein Sommersemester bis zum 31. März eingereicht werden.

### **Ausländische Studieninteressierte**

Ausländische Studieninteressierte aus einem Mitgliedsland der Europäischen Union und Ausländer mit einer deutschen Hochschulreife („Bildungsinländer“) bewerben sich wie Deutsche (siehe oben). Dabei müssen die Bewerber aus einem Mitgliedsland der Europäischen Union ebenso wie die übrigen ausländischen Studieninteressierten noch vor Aufnahme des Studiums die „Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerber“ (kurz „DSH“ genannt) erfolgreich ablegen. Alle übrigen ausländischen Studieninteressierten bewerben sich beim Akademischen Auslandsamt des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT). Unter [www.aaa.kit.edu](http://www.aaa.kit.edu) findet man die Möglichkeit zur Online-Bewerbung.

Bewerbungsschluss ist für die zulassungsbeschränkten Studiengänge für das Wintersemester der 15.07. und für das Sommersemester der 15.01. Die erweiterte Bewerbungsfrist 30.09. (WS) bzw. 30.03. (SS) für zulassungsfreie Studiengänge gilt nur für solche ausländische Studienbewerber, die bis zu diesem Termin (oder spätestens bis zur Immatrikulation) bereits die DSH-2 oder eine äquivalente Sprachprüfung vorlegen können. Alle anderen Bewerber müssen sich auch in den zulassungsfreien Studiengängen bis zum 15.07 bzw. 15.01. bewerben.

Bewerber, die vor Aufnahme eines Fachstudiums noch einen Deutschkurs besuchen

möchten, werden darauf hingewiesen, dass die entsprechenden Aufnahmetests üblicherweise bereits vor dieser Frist stattfinden.

Auf dem Postweg zu versendende Dokumente gehen an die Adresse

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)  
Campus Süd  
Akademisches Auslandsamt  
Adenauerring 2  
D- 76131 Karlsruhe.

### **Bewerbung in Fächern des künstlerischen Lehramtes**

Die Bewerbung ist für die Fächer an die betreffenden Hochschulen zu richten, und zwar

*für das Hauptfach an die*  
**Staatliche Akademie der Bildenden Künste**  
Reinhold-Frank-Straße 67  
76133 Karlsruhe

*bzw.*  
**Hochschule für Musik Karlsruhe**  
Wolfartsweierer Straße 7 a  
76131 Karlsruhe

*sowie für das Beifach an das*  
**Karlsruher Institut für Technologie**  
siehe Online-Bewerbungsverfahren  
([www.zvw.uni-karlsruhe.de/5311.php](http://www.zvw.uni-karlsruhe.de/5311.php))

Die Hochschule für Musik und die Staatliche Akademie der Bildenden Künste haben Bewerbungsfristen, die von denjenigen des Karlsruher Instituts für Technologie abweichen. Aus diesem Grund wird **dringend empfohlen**, sich rechtzeitig nach den aktuellen Terminen zu erkundigen!

## **1.13 Zulassung**

### **Zulassungsfreie und zulassungsbeschränkte Studiengänge**

In zulassungsfreien Studiengängen ist die Zahl der Studienplätze nicht beschränkt. Daher braucht unter den Bewerbern nicht ausgewählt zu werden und jeder Bewerber/jede

Bewerberin erhält mit Sicherheit einen Studienplatz, wenn er/sie die formalen Voraussetzungen erfüllt.

In zulassungsbeschränkten Studiengängen ("NC-Fächer") ist die Zahl der Studienplätze festgesetzt worden, weil es nach den Erfahrungen der Vergangenheit "zu viel" Bewerber für die vorhandenen Kapazitäten gegeben hat. In diesem Fall muss ggf. unter den Bewerbern ausgewählt werden.

Welche Studiengänge am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) zulassungsfrei und welche zulassungsbeschränkt sind, entnehmen Sie bitte den Tabellen in Kapitel 1.2 und 1.3. Diese Tabellen spiegeln den Stand bei Drucklegung der Broschüre wider. Da es in der Vergangenheit zum Teil auch recht kurzfristige Änderungen gab, sollten Sie vor Bewerbungsschluss für zulassungsbeschränkte Fächer zum 15.07. noch einmal überprüfen, ob sich für Ihren Studiengang Änderungen ergeben haben.

### **Auswahlverfahren**

In zulassungsbeschränkten Studiengängen wählt das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) seine Studierenden selbst aus. Nach Abzug der Vorabquoten für Härtefälle (5%), Ausländer (10 %) und Zweitstudienbewerber (2 %) werden 10 % der Studienplätze an die Bewerber mit der längsten Wartezeit vergeben. Wartezeit wird in Halbjahren angegeben und ist die Zeit, die seit dem Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung vergangen ist und in der man nicht an einer deutschen Hochschule eingeschrieben war. Sie wird bei der Bewerbung individuell berechnet. Es ist dazu weder notwendig sich zuvor beworben zu haben noch auf einer Warteliste eingetragen zu sein. Bewerber, die über die Wartezeit keinen Studienplatz erhalten haben, nehmen automatisch am Auswahlverfahren teil.

Die verbleibenden 90 % werden über ein hochschuleigenes Auswahlverfahren vergeben. Die Auswahlkriterien werden in den Satzungen für das hochschuleigene Auswahlverfahren der einzelnen Studiengänge näher festgelegt. Sie finden diese über die „alphabetisch sortierte Liste der Studiengänge des Studienbüro“ ([www.zvw.uni-karlsruhe.de/5689.php](http://www.zvw.uni-karlsruhe.de/5689.php)). Wenn Sie den entsprechenden Studiengang anklicken werden Sie weitergeleitet. Für das Fach Sport bzw. Sportwissenschaft wird unabhängig davon eine bestandene Sporteingangsprüfung verlangt.

Zulassungsbeschränkungen gibt es zum Teil auch in den Masterstudiengängen. Eine Zulassungsquote nach Wartezeit gibt es hier jedoch nicht. Alle Studienplätze werden über ein Auswahlverfahren vergeben.

Auch in den zulassungsfreien Masterstudiengängen müssen bestimmte Zulassungsvoraussetzungen erfüllt werden. Meist müssen ein bestandener Bachelorabschluss und wissenschaftliche Vorkenntnisse und Vorleistungen nachgewiesen werden. Die Zulassungssatzungen für die Masterstudiengänge finden Sie ebenfalls über die „Alphabetisch sortierte Liste des Studienbüros“.

## **Zulassungsergebnisse der Vergangenheit**

Weitere Informationen zu den Auswahlverfahren und Eignungsfeststellungsverfahren inklusive der Zulassungsergebnisse und Zulassungsstatistik vergangener Jahre finden Sie in der zib-Broschüre „Zulassungsverfahren und Zulassungsergebnisse in zulassungsbeschränkten Studiengängen“. Diese Broschüre steht als PDF unter <http://www.kit.edu/lehre/507.php> mit dem Titel „KIT ALLGEMEIN Zulassungsergebnisse.pdf“ zum Download zur Verfügung oder kann persönlich im zib abgeholt werden.

## **Zeitplan**

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) bemüht sich, seine Bewerber möglichst zeitnah zu informieren.

In zulassungsfreien Studiengängen kann mit einer Zulassung innerhalb von zwei Wochen gerechnet werden.

In zulassungsbeschränkten Studiengängen ergingen in den letzten Zulassungsverfahren die meisten Zulassungen und Absagen bis Ende Juli. Wenn mit der ersten Zulassungswelle in einem Studiengang nicht alle Studienplätze besetzt werden konnten und noch "Nachrückverfahren" für zunächst abgelehnte Bewerber durchgeführt wurden, konnte die Zulassung dieser Bewerber auch noch bis Ende September erfolgen.

## **Vorwegauswahl von Dienstleistenden**

Studieninteressierten, die einen Wehr- oder Zivildienst oder einen 2-jährigen Dienst als Entwicklungshelfer oder ein Freiwilliges Soziales bzw. Ökologisches Jahr absolvieren, wird geraten, sich schon während dieser Zeit zu bewerben. Falls sie eine Zulassung erhalten, können sie diese im nächsten Jahr bei einer erneuten Bewerbung geltend machen und erhalten einen Studienplatz. Der Anspruch auf Vorwegauswahl erlischt, wenn die Zulassung nicht spätestens zum zweiten auf die Beendigung des Dienstes folgenden Bewerbungsverfahren beantragt wird. Diese Regelung gilt auch für diejenigen, die ein Kind unter 18 Jahren oder einen pflegebedürftigen sonstigen Angehörigen bis zur Dauer von drei Jahren betreuen. Dies soll sicherstellen, dass Dienstleistende nicht benachteiligt sind, wenn sich die Zulassungswahrscheinlichkeit im folgenden Jahr verschlechtert haben sollte.

## 1.14 Einschreibung

### Zulassungsbeschränkte Studiengänge

Für zulassungsbeschränkte Studiengänge erhalten Sie vom Studienbüro einen Zulassungsbescheid, in dem die zur Einschreibung benötigten Unterlagen wie Zulassungsbescheid, Krankenkassennachweis etc. genannt werden. Die Einschreibung (Immatrikulation) soll über den Postweg erfolgen. Deshalb muss auch eine Kopie des Personalausweises beigefügt werden. Die Adresse lautet

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)  
Campus Süd  
- Studienbüro -  
Kaiserstr. 12  
76131 Karlsruhe

Öffnungszeiten:	Montag bis Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr
	Donnerstag	13.00 - 16.00 Uhr

Es sind außerdem die fälligen Gebühren zu überweisen.

### Zulassungsfreie Studiengänge

Bei zulassungsfreien Studiengängen beinhaltet die Online-Bewerbung gleichzeitig die Einschreibung. Die o. g. Unterlagen werden mit Abiturzeugnis und Bewerbungsbogen zusammen eingeschickt. Zur endgültigen Immatrikulation fehlt nur noch die Überweisungen der Gebühren.

Nach der Einschreibung werden Ihnen die KIT-Card (Studierendenausweis) und die Matrikelnummer zugesandt, unter welcher Sie während Ihrer gesamten Studienzzeit am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) geführt werden.

### Gebühren

Pro Semester sind neben dem Studentenwerksbeitrag in Höhe von 62,70 € und dem Verwaltungskostenbeitrag in Höhe von 40,00 € seit dem Sommersemester 2007 in Baden-Württemberg von jedem Studenten Studiengebühren in Höhe von 500,00 € zu zahlen. Unter bestimmten Voraussetzungen ist eine Befreiung von der Zahlung von Studiengebühren möglich. Detaillierte Informationen insbesondere über die Befreiungsgründe und das entsprechende Antragsformular finden Sie unter [www.zvw.uni-karlsruhe.de/6213.php](http://www.zvw.uni-karlsruhe.de/6213.php). Ein möglicher Antrag zur Befreiung von den Studiengebühren ist parallel zur Immatrikulation zu stellen. Im Falle der Antragstellung ist eine Überweisung der Stu-

diengebühren zunächst nicht notwendig, bis im Studienbüro über den Befreiungsantrag entschieden ist.

### 1.15 Betriebspraktikum

Die nachstehende Übersicht gibt an, in welchen grundständigen Studiengängen ein Betriebspraktikum (nicht zu verwechseln mit Praktika bzw. Laborübungen am Karlsruher Institut für Technologie) absolviert werden muss. Den Praktikumsplatz muss man sich eigenständig suchen. Die Fakultäten erlassen jeweils spezifische Praktikumsvorschriften. Ob das angestrebte Praktikum diesen entspricht, kann man mit dem Praktikantenamt der Fakultät abklären.

Der Nachweis der Praktikantentätigkeit ist im Verlaufe des Studiums zu führen; er ist **in grundständigen Studiengängen** (das sind Studiengänge, die von Studienanfängern begonnen werden) am **Karlsruher Institut für Technologie (KIT) in keinem Fall eine Zulassungs- oder Einschreibungsvoraussetzung**. Bei Master- bzw. Aufbaustudiengängen kann der Nachweis eines Praktikums Zulassungsvoraussetzung sein. (Nähere Informationen dazu finden Sie in den Zulassungssatzungen der einzelnen Masterstudiengänge, die mit der „Alphabetisch sortierten Liste aller Studiengänge“ des Studienbüros: [www.zvw.uni-karlsruhe.de/5689.php](http://www.zvw.uni-karlsruhe.de/5689.php) verlinkt sind)

**Tabelle: Praktika in grundständigen Studiengängen**

Studiengang	Umfang, Zeitpunkt des Nachweises	
Studiengang		
Angewandte Geowissenschaften	Berufspraktikum von mindestens 4 Wochen; Ziel ist es technische Abläufe zu Lösung geowissenschaftlicher Fragestellung kennen zu lernen. Empfohlen in den Semesterferien nach dem 2. Semester	
Architektur (Bachelor)	Ein sechsmonatiges Büropraktikum wird nachdrücklich empfohlen. Es besteht jedoch keine Verpflichtung. Soweit ein Büropraktikum nachgewiesen wird, wird es als Sonderqualifikation ins Zeugnis eingetragen.	
Bauingenieurwesen (Bachelor)	Achtwöchige baupraktische Tätigkeit, kann vor oder während des Studiums abgeleistet werden; Nachweis spätestens bei der Anmeldung zur Bachelorarbeit	
Bioingenieurwesen (Bachelor)	sechswöchiges Grundpraktikum in der Industrie (Produktion, Labor, Materialbearbeitung)	
Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik (Bachelor)	sechswöchiges Grundpraktikum in der Industrie (Produktion, Metall- und Kunststoffbearbeitung)	
Geodäsie und Geoinformatik (Bachelor)	3 Monate vermessungstechnisches Praktikum möglichst vor Studienbeginn	

Studiengang	Umfang, Zeitpunkt des Nachweises
Geoökologie	Mindestens 6 Wochen Berufspraktikum; empfohlen im 5. Semester
Geophysik	Innerhalb des Moduls „Experimentelle Geophysik II“ ist im 5. Semester ein mehrwöchiges Berufspraktikum verpflichtend vorgesehen
Informationswirtschaft (Bachelor)	Mindestens 6 Wochen Betriebspraktikum, das Einblick in die informationswirtschaftliche Vorgänge eines Unternehmens gewährt, empfohlen nach dem 4. Semester
Ingenieurpädagogik (Bachelor)	6 Wochen Industriepraktikum 4 Wochen Schulpraktikum
Lehramt am Gymnasium	Zweiwöchiges Orientierungspraktikum, soll bei Zulassung zum Studium absolviert worden sein  13-wöchiges Praxissemester muss während des Studiums absolviert werden. Günstiger Zeitpunkt: Nach der Zwischenprüfung im 5. Semester
Maschinenbau (Bachelor)	6 Wochen Grundpraktikum, abzuleisten möglichst vor Studienbeginn  6 Wochen Fachpraktikum bis zur Bachelor-Prüfung
Technische Volkswirtschaftslehre (Bachelor)	8 Wochen kaufmännisches und/oder technisches Praktikum. Das Praktikum kann vor oder während des Studiums abgeleistet werden (bis spätestens zur Zulassung zur letzten Prüfungsleistung der Bachelorprüfung).
Wirtschaftsingenieurwesen (Bachelor)	8 Wochen kaufmännisches und/oder technisches Praktikum. Das Praktikum kann vor oder während des Studiums abgeleistet werden (bis spätestens zur Zulassung zur letzten Prüfungsleistung der Bachelorprüfung).

Die Praktikantenrichtlinien finden Sie in den vom zib herausgegebenen Informationsheften zu den entsprechenden Studiengängen. Sie sind selbstverständlich auch direkt bei den Praktikantenämtern der Fakultäten erhältlich.

## 1.16 Rückmeldung

Studierende, die ihr Studium am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) fortsetzen wollen, müssen sich jedes Semesters innerhalb der vorgegebenen Fristen rückmelden. Dazu steht unter [www.zvw.uni-karlsruhe.de/2014.php](http://www.zvw.uni-karlsruhe.de/2014.php) eine Selbstbedienungsfunktion zur Verfügung. Voraussetzung für Bearbeitung der Rückmeldung ist, dass die Studentenwerksbeitrag, Verwaltungskostenbeitrag und Studiengebühren entrichtet wurden. Ein Antrag auf Befreiung von den Studiengebühren muss in jedem Semester neu gestellt werden.

### 1.17 Beurlaubung

Auf ihren Antrag können Studierende aus wichtigem Grund von der Verpflichtung zu einem ordnungsgemäßen Studium befreit werden (Beurlaubung). Der Antrag für die Beurteilung für das folgende Semester ist grundsätzlich vor Beginn der Vorlesungszeit zu stellen. Bei Antragstellung bis Vorlesungsbeginn sind Zeiten der Beurlaubung von der Gebührenpflicht ausgenommen.

Auf ihren Antrag können Studierende beurlaubt werden, die z.B.

- wegen Krankheit keine Lehrveranstaltungen besuchen können und bei denen die Krankheit die Erbringung der erwarteten Studienleistungen verhindert
- eine praktische Tätigkeit aufnehmen, die dem Studienziel dient
- zum Wehr- oder Zivildienst einberufen werden
- ihren Ehegatten oder einen in gerader Linie Verwandten oder ersten Grades Verschwägerten, die hilfsbedürftig im Sinne des Bundessozialhilfegesetzes ist, pflegen oder versorgen oder wegen ihrer bevorstehenden Niederkunft und der daran anschließenden Pflege des Kindes keine Lehrveranstaltungen besuchen können

Beurlaubte Studierende nehmen an der Selbstverwaltung der Hochschule nicht teil. Sie sind nicht berechtigt, Lehrveranstaltungen des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) zu besuchen sowie die Hochschuleinrichtungen, ausgenommen die Bibliothek oder die Mensa, zu benutzen. Sie sind weiterhin nicht berechtigt, während ihrer Beurlaubung Prüfungen am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) abzulegen.

### 1.18 Beendigung des Studiums (Exmatrikulation)

Mit der Exmatrikulation beim Studienbüro ist man nicht mehr am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) als Student eingeschrieben.

Die Exmatrikulation kann bei Abschluss des Studiums, bei Verlust des Prüfungsanspruch oder bei nicht frist- oder sachgemäßer Rückmeldung von Amts wegen erfolgen. Sie kann jedoch auch jederzeit vom Studierenden beantragt werden.

Bei Exmatrikulation innerhalb eines Monats nach offiziellem Vorlesungsbeginn laut Vorlesungsverzeichnis können auf Antrag die gesamten Studiengebühren zurückgezahlt werden.

Bei Exmatrikulation mit sofortiger Wirkung erfolgt auf Antrag eine Teilrückzahlung von

- 400,00 € bis 31.05. bzw. 30.11.
- 300,00 € bis 30.06 bzw. 31.12.
- 200,00 € bis 31.07. bzw. 31.01.
- 100,00 € bis 31.08. bzw. 28.02.

Danach erfolgt keine Rückerstattung mehr.



## 1.19 Vorlesungszeiten im Semester

	WS 2010/2011	SS 2011	WS 2011/2012
Semesterdauer	01.10.10-31.03.11	01.04.11-30.09.11	01.10.11-31.03.12
Vorlesungszeitraum	18.10.10-12.02.11	11.04.11-16.07.11	17.10.11-12.02.12

## 1.20 MINT-Kolleg Baden-Württemberg

Die beiden großen technisch orientierten Universitäten des Landes Baden-Württemberg, das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) und die Universität Stuttgart, entwickeln derzeit ein gemeinsames Konzept für ein flexibles, mit dem Fachstudium verzahntes, propädeutisches (also vorbereitendes) Studium in den sogenannten MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) – das MINT-Kolleg Baden-Württemberg. Da die Anforderungen an zukünftige MINT-Absolventen steigen, bieten die beiden Universitäten die Möglichkeit an, den Studienablauf in einem gewissen Rahmen individuell zu gestalten, um den Studienerfolg zu unterstützen.

Am MINT-Kolleg können an natur- und ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen interessierte Studierende teilnehmen, die für sich in bestimmten Grundlagenfächern noch Nachholbedarf sehen – sie können durch spezielle Brückenmodule Inhalte und Arbeitsmethoden in verschiedenen Disziplinen nachholen. Für Studierende, die sich noch nicht sicher sind, welchen der natur- und ingenieurwissenschaftlichen Studiengänge sie endgültig studieren möchten, kann das MINT-Kolleg Orientierungshilfe für das passende Fach bieten. Während der Orientierungsphase ist man allerdings schon in einem Studiengang eingeschrieben, es können also auch bereits Studienmodule und Praktika aus dem „echten“ Studium studiert und absolviert werden.

Das MINT-Kolleg beginnt im Wintersemester 2011/12, an den Standorten KIT und Universität Stuttgart werden dafür jährlich jeweils 200 Studienplätze angeboten.

## 1.21 Vorkurs Mathematik

Dieser freiwillige Vorkurs richtet sich primär an Studienanfänger der Studiengänge Maschinenbau, Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik, Bioingenieurwesen sowie Elektrotechnik und Informationstechnik.

Ziel ist eine Auffrischung der mathematischen Schulkenntnisse, die für die Ingenieurwissenschaften wichtig sind. Die Teilnahme am Vorkurs wird dringend empfohlen, da die mathematischen Pflichtvorlesungen von den Studienanfängern erfahrungsgemäß als schwierig empfunden werden. Das Verständnis des Stoffes wird jedoch erheblich vereinfacht, wenn gewisse Grundkenntnisse vorhanden sind, die im Rahmen dieses Vorkurses aufgefrischt werden sollen.

Der Vorkurs findet an 10 Terminen vor Beginn der Vorlesungszeit im Wintersemester statt. Es werden im Wesentlichen mathematische Begriffe und Notationen wiederholt, die schon aus der Schule bekannt sind und die für den Einstieg in einen technischen oder naturwissenschaftlichen Studiengang wichtig sind. Die Veranstaltung besteht aus Vorle-

sungen und Tutorien. In den Tutorien werden, betreut von Studierenden höherer Semester, in kleinen Gruppen Aufgaben erarbeitet.

Weitere Informationen finden Sie auf den Seiten der Fakultät für Mathematik:

<http://www.math.kit.edu> (unter Vorkurs)

Auch das Fernstudienzentrum bietet Kurse zur gezielten Vorbereitung auf das Studium an.

Im Fokus stehen dabei vor allem Themen, die als Basiswissen für den Einstieg in die technischen, naturwissenschaftlichen oder wirtschaftswissenschaftlichen Disziplinen des KIT vorausgesetzt werden. Das Angebot umfasst Kurse zur Studienvorbereitung und Online-Vorkurse (Propädeutika).

Die Studienvorbereitungskurse finden immer im Frühjahr statt und bieten vor allem Wehr- und Zivildienstleistenden die Möglichkeit sich gezielt auf ein Studium vorzubereiten.

- Kurse in Mathematik, Anorganische Chemie, Ökonomie (VWL), und Steuern und Regeln mit dem Mikrocontroller.
- Schlüsselqualifikationen wie Lern- und Arbeitstechniken, LyX (= LaTeX), Visual Literacy (Visualisieren und Präsentieren von Informationen) und Schreiben im Studium.

Weitere Informationen siehe auch unter [www.fsz.kit.edu](http://www.fsz.kit.edu)

## 1.22 Sprachen

- Sprachenzentrum  
Das Sprachenzentrum des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) ist eine Einrichtung des House of Competence (HoC). Es bietet den Studierenden aller Fachrichtungen eine fremdsprachliche Ausbildung an. Schwerpunkte bilden Englisch und Französisch, aber auch eine Reihe weiterer Verkehrssprachen ist in der Auswahl vertreten. Siehe Internet: <http://www.spz.uni-karlsruhe.de/>
- Einzelne Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache angeboten. Die entsprechenden Vorlesungen finden Sie im Vorlesungsverzeichnis. Das Vorlesungsverzeichnis ist im örtlichen Buchhandel erhältlich oder im Internet zu finden.
- International Department  
Auch das International Department bietet Vorlesungen in englischer Sprache. Siehe Internet: <http://www.idschoools.kit.edu/>
- EUCOR  
Vorlesungen in französischer Sprache bietet EUCOR (siehe unter Kapitel: Auslandsstudium).

- Tandem

Tandem bringt Studierende zusammen, die sich gegenseitig in ihrer Muttersprache unterrichten wollen. Das Studentenwerk Karlsruhe vermittelt kostenlos den Kontakt - wie Sie Ihre Tandem-Partnerschaft ausgestalten, ist Ihnen überlassen. Siehe Internet: <http://www.studentenwerk-karlsruhe.de/tandem.php>

## **2 Bibliotheken, Rechenzentrum**

### **2.1 Rechenzentrum/Steinbuch Center for Computing (SCC)**

Das Rechenzentrum spielt eine zentrale Rolle im Leben eines Studierenden. Dort können Studis breit gefächerte Dienstleistungsangebote in Anspruch nehmen, wie z. B. Nutzung der Poolrechner, E-Mail-Adresse einrichten, Einrichtung einer eigenen Homepage, Nutzung der Pooldrucker bzw. der zentralen A4/A3-Duplex-Drucker der Medienausgabe, Zugang zum WWW, dem Newsserver und den E-Mail-Servern. Durch den Zusammenschluss des Rechenzentrums der Universität und des Instituts für Wissenschaftliches Rechnen des Forschungszentrums entstand eines der leistungsfähigsten Rechenzentren in Deutschland.

### **2.2 Bibliotheken**

KIT-Bibliothek, Fakultätsbibliotheken

Als Studienanfänger sollten Sie sich sobald wie möglich mit den verschiedenen Bibliotheken vertraut machen. Die KIT-Bibliothek steht Studierenden aller Fakultäten 24 Stunden am Tag zur Verfügung, während die Fakultätsbibliotheken mit ihrem auf die jeweilige Fachrichtung bezogenen Bestand den Studierenden der Fakultät dient. Wie Sie sich in der KIT-Bibliothek zurechtfinden können, erfahren Sie zu Semesterbeginn durch Führungen, die durch Aushang überall bekannt gemacht werden. In den Fakultätsbibliotheken helfen Ihnen sicherlich die Aufsicht oder Kommilitoninnen und Kommilitonen weiter.

### 3 Frauen im Studium

Auf den verschiedenen bildungspolitischen Ebenen wie Bund, Länder und Hochschulen wird gegenwärtig eine breite Diskussion über die Ursachen der geringen Studierneigung von Frauen in Naturwissenschaft und Technik geführt.

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) möchte gleichermaßen Aufgeschlossenheit und Bereitschaft wecken. So erhalten studieninteressierte Frauen und Mädchen im Rahmen von Veranstaltungen, wie dem "Girls' Day" (siehe Kapitel 6), gezielte Informationen über die Studiensituation und können Studentinnen über ihre konkreten Erfahrungen im Studium befragen. Auf diese Weise können Barrieren abgebaut und Veränderungen in Gang gesetzt werden.

Abiturientinnen und Studentinnen sollten also vor eventuellen Befürchtungen und sich abzeichnenden Schwierigkeiten im Studium nicht kapitulieren, sondern schon jetzt die bereits vorhandenen Möglichkeiten nutzen, sich bei auftretenden Problemen auszutauschen. Erste Ansprechpartner hierfür sind das zib, der AStA und die Fachschaften (siehe Kapitel 7).

Seit 1990 hat die Universität eine Gleichstellungsbeauftragte. Sie ist Ansprechpartnerin für alle an der Hochschule studierenden Frauen. Zu ihren Aufgaben gehört u. a. die Chancengleichheit zu fördern, bei Problemen so weit wie möglich zu helfen sowie Veranstaltungen für studieninteressierte Frauen und Studentinnen zu organisieren und zu koordinieren. Eine von der Gleichstellungsbeauftragten herausgegebene Broschüre für Wissenschaftlerinnen und Studentinnen der Universität Karlsruhe beinhaltet u. a. zahlreiche Informationen über Studien- und Graduiertenförderung, Kinderbetreuung, wichtige Datenbanken, Netzwerke und Ansprechpartnerinnen. Das Büro der Gleichstellungsbeauftragten befindet sich im:

Büro für Chancengleichheit  
am Campus Süd  
Vincenz-Prießnitz-Str. 1  
76131 Karlsruhe

Geb. 07.07 Zi 325

Telefon: 0721/608-44700/-44705  
[www.zvw.uni-karlsruhe.de/5285.php](http://www.zvw.uni-karlsruhe.de/5285.php)

Am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) beträgt der durchschnittliche Anteil weiblicher Studierender derzeit 27,1%.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die prozentualen Anteile der Studentinnen im Vergleich zur Gesamtzahl der Studierenden (nach Fakultäten).

	Stand: Sommersemester 2010		
	gesamt	weiblich	Frauenanteil %
Fakultät für Mathematik	938	354	37,7
Fakultät für Physik	1234	221	17,9
Fakultät für Chemie und Biowissenschaften	1132	638	56,4
Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften	1100	721	65,5
Fakultät für Architektur	848	526	62,0
Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften	1451	530	36,5
Fakultät für Maschinenbau	3202	328	10,2
Fakultät für Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik	1022	325	31,8
Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik	1688	181	10,7
Fakultät Maschinenbau und Elektrotechnik	40	3	7,5
Fakultät für Informatik	1930	210	10,9
Fakultät Wirtschaftswissenschaften	3004	744	24,8
Fakultät Informatik und Wirtschaftswissenschaften	513	113	22,0
International Departement	46	10	21,7
Studienkolleg	200	78	39,0
<b>gesamt</b>	<b>18348</b>	<b>4982</b>	<b>27,1</b>

## 4 Behinderte

Studieninteressierte und Studierende mit Behinderungen und chronischen Krankheiten können sich an verschiedene Kooperationspartner innerhalb und außerhalb der Universität wenden. Dies sind die Beauftragte für die Belange behinderter Studieninteressierter und Studierender Frau Angelika Scherwitz-Gallegos, die Behindertenbeauftragten in den Fakultäten, in den Prüfungskommissionen, beim AStA/UStA und den Fachschaften.

### **Beauftragte für die Belange behinderter Studieninteressierter und Studierender**

Frau Angelika Scherwitz-Gallegos  
Studienzentrum für Sehgeschädigte SZS  
KIT Karlsruher Institut für Technologie  
Engesserstr. 4  
76131 Karlsruhe

Telefon 0721/608-44832  
E-Mail: [angelika.scherwitz@kit.edu](mailto:angelika.scherwitz@kit.edu)  
Web: [www.studiumundbehinderung.kit.edu](http://www.studiumundbehinderung.kit.edu)

Blinde und hochgradig sehbehinderte Studieninteressierte und Studierende erhalten spezifische Unterstützung im **Studienzentrum für Sehgeschädigte (SZS)** des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT).

Studienzentrum für Sehgeschädigte  
Engesserstr. 4  
76131 Karlsruhe

Telefon: 0721/608-42760  
E-Mail: [info@szs.kit.edu](mailto:info@szs.kit.edu)  
Web: [www.szs.uni-karlsruhe.de](http://www.szs.uni-karlsruhe.de)

Für die Leistungen des Studentenwerks (Mensen, Cafeterien, Wohnen) erteilt der **Behindertenbeauftragte des Studentenwerks** weitere Auskünfte:

Herr Brandschert  
Studentenhaus  
Adenauerring 7  
76131 Karlsruhe  
Telefon: 0721/6909-147

## 5 Kultur, Sport, Soziales

### 5.1 Kultur

Neben den Inhalten des Studiums zählen natürlich noch andere Aspekte dieses Lebensabschnitts: Wohnen, Freizeitgestaltung und gesellschaftliches Engagement. Für die letztgenannten Aspekte gibt es am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) und außerhalb eine Vielzahl an Initiativen: von politischen Gruppen über Kino-Arbeitskreis, Studentenradio und Tanzkurs bis hin zu den evangelischen und katholischen Studierendengemeinden, die auch überkonfessionelle Angebote wie Vorträge und internationales Frühstück im Programm haben. Unter [www.kit.edu/studentische\\_einrichtungen.php](http://www.kit.edu/studentische_einrichtungen.php) befinden sich eine Vielzahl entsprechender Links, unter denen jede/r das für sich Passende finden dürfte.

#### **AKK - Arbeitskreis Kommunikation**

Kommunikationszentrum "Altes Stadion" Der studentische AKK plant und organisiert Freizeitaktivitäten, von denen insbesondere Konzerte, Theater, Kabarett und Kino hervorzuheben sind. Das monatliche Programm ist beim AstA/UStA erhältlich.

Das Kommunikationszentrum "Altes Stadion" ist ein Freizeit- und Kulturtreff der Studierenden auf dem Universitätsgelände.

#### **Studium Generale**

Dies ist ein begleitendes Lehrangebot des Zentrums für angewandte Kulturwissenschaft und Studium Generale. Allen Mitgliedern des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) soll im Studium Generale ermöglicht werden, sich über die philosophisch-wissenschaftlichen und historischen Voraussetzungen der am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) vertretenen Disziplinen klar zu werden und sich kritisch mit den politischen und sozialen Problemen und den Konsequenzen der Wissenschaft auseinander zu setzen. □

#### **Hochschulsport**

Der Hochschulsport des Karlsruher Instituts für Technologie bietet allen KIT-Angehörigen ein Sportprogramm in den Bereichen Gesundheitstraining, Breiten-, Freizeit- und Wettkampfsport. Er verfolgt die Absicht, Studierende und Beschäftigte für eine sportliche Betätigung als Ausgleich zu Studium und Arbeit zu gewinnen und die Möglichkeit zu nutzen, Leben, Lernen und Arbeit an der Hochschule durch sportliche Aktivitäten zu ergänzen und zu fördern. Ein erster Überblick bietet die Internetseite Hochschulsport:

<http://www.sport.kit.edu/hochschulsport/>



## 5.2 Finanzielles<sup>1</sup>

Seit Sommersemester 2007 müssen Studierende jedes Semester neben einer Verwaltungsgebühr von 40,00 € und dem Studentenwerksbeitrag von aktuell 62,70 € zusätzlich allgemeine Studiengebühren in Höhe von derzeit 500,00 € entrichten.

Ausgenommen von der Zahlung der Studiengebühren sind Studierende,

- in Zeiten der Beurlaubung, sofern der Beurlaubungsantrag vor Beginn der Vorlesungszeit gestellt wurde
- die ein Auslandssemester absolvieren, es sei denn, das Auslandssemester ist im Studienplan verpflichtend vorgesehen.

Ausgenommen von der Zahlung der Studiengebühren an baden-württembergischen Hochschulen sind seit **01.03.2009** auf Antrag

- Studierende, die ein Kind pflegen und/oder erziehen, welches zu Beginn des jeweiligen Semesters das 14. Lebensjahr noch nicht erreicht hat
- Studierende, die zwei oder mehr Geschwister haben, von denen zwei keine Befreiung nach dieser Vorschrift in Anspruch nehmen oder genommen haben (Geschwisterregelung)<sup>2</sup>
- Studierende, die eine Behinderung nach § 2 SGB IX nachweisen können, welche sich erheblich studienerschwerend auswirkt (Behinderungsgrad von mindestens 50%)
- Studierende, die innerhalb eines Semesters ein Pflichtpraktikum absolvieren, welches mindestens 14 Wochen dauert. Davon müssen mindestens acht Wochen in der Vorlesungszeit liegen.

Ebenfalls von Studiengebühren befreit sind allgemein Studierende in einem Parallelstudium für den Studiengang mit der kürzeren Regelstudienzeit, ausländische Studierende innerhalb eines Austauschprogramms sowie ausländische Studierende, die vor 2005 ihr Studium in Baden-Württemberg begonnen haben. Darüber hinaus ausgenommen von der Zahlung der Studiengebühren sind Promovierende.

Da durch die Studiengebühren monatliche Zusatzkosten von ca. 85,00 € für die Studierenden entstehen, stellt sich die Frage der Studienfinanzierung ganz neu.

---

1 Umfassende Informationen zu Studienkosten und zur Studienfinanzierung liefert eine zib-Broschüre, welche entweder direkt im zib erhältlich ist oder unter <http://www.zib.kit.edu> heruntergeladen werden kann.

2 In Familien mit drei oder mehr Kindern müssen demnach höchstens zwei Kinder Studiengebühren zahlen, unabhängig davon, ob die Geschwister studieren oder nicht.

Zwar gibt es die Möglichkeit für alle Studierenden im Erststudium, die das 30. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und die deutsche Staatsbürgerschaft<sup>3</sup> besitzen, sogenannte Bundesausbildungsförderung (BAföG) beim Studentenwerk zu beantragen.<sup>4</sup> Die Altersgrenze bei Beginn des Masterstudiums liegt bei 35 Jahren. Die Förderung mit diesem zur Hälfte als Zuschuss, zur Hälfte als zinsloses Darlehen gewährten Finanzierungsmittel ist jedoch in aller Regel vom Einkommen der Eltern abhängig. Verdienen diese zu viel, werden auch keine Leistungen gewährt. Gerade für Studierende, die kein BAföG bekommen, deren Eltern aber dennoch zu wenig verdienen, um eine Finanzierung des Studiums vollständig übernehmen zu können, ist das Bestreiten des monatlichen Lebensunterhalts zur Herausforderung geworden. Nur in seltenen Fällen wird elternunabhängige Förderung bewilligt.

Während die erfolgreiche Bewerbung um ein Stipendium an gute bis sehr gute Leistungen sowie soziales Engagement gekoppelt ist und bislang nur ein Bruchteil der Studierenden über Stipendien gefördert werden kann, bleiben wenig Möglichkeiten, um das Studium schuldenfrei zu bestreiten, zumal ein integriertes Studienfinanzierungssystem in Deutschland bislang fehlt. Der Versuch des Aufbaus eines nationalen Stipendiensystems („Deutschlandstipendium“) mag hier ein erster Schritt sein.

Nebenjobs verbessern zwar die finanzielle Lage Studierender, bergen jedoch die Gefahr, dass bei einer Arbeitszeit von mehr als 40 bis 50 Stunden monatlich das Studium durch Zeitnot leidet. Wer neben dem Studium jobbt, muss zusätzlich auf eventuell zu leistende Steuern und/oder Sozialversicherungsbeiträge achten. Diese werden dann relevant, wenn man mehr als 400,00 € monatlich verdient. Zudem gibt es Grenzen für die Anzahl der Tage, die man während des Semesters arbeiten darf, ohne als normaler Arbeitnehmer zu gelten. Diese liegen derzeit bei zwei Monaten regulärer Arbeit am Stück oder insgesamt 50 Tagen im Jahr.<sup>5</sup> Eine Berufstätigkeit, die 20 Wochenstunden überschreitet, ist mit einem Vollzeitstudium am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) nicht vereinbar. Teilzeitstudiengänge gibt es derzeit noch nicht. Für ausländische Studierende gelten zudem Sonderregelungen. So dürfen diese bis zu 90 ganze oder 180 halbe Tage im Jahr beschäftigt sein. Jedoch zählen hier auch die sogenannten 400-Euro-Jobs mit hinein. Im äußersten Notfall helfen die evangelische und katholische Hochschulgemeinde mit Fondszahlungen bis 300,00 € monatlich für einen befristeten Zeitraum. Eine solche Förderung ist jedoch nur für äußerst wenige ausländische Studierende im Jahr möglich.

Für alle rechtlichen Fragen zu studentischen Arbeitsverhältnissen hat der Deutsche Gewerkschaftsbund ein Informationsbüro für Studierende eingerichtet.<sup>6</sup>

---

3 Unter anderem förderungswürdig sind grundsätzlich Unionsbürger, die ein Recht auf Daueraufenthalt im Sinne des Freizügigkeitsgesetzes der EU besitzen sowie andere Ausländer, die eine Niederlassungserlaubnis oder eine Erlaubnis zum Daueraufenthalt-EG nach dem Aufenthaltsgesetz besitzen.

4 Da es eine Reihe von Ausnahmen gibt, ist eine Erkundigung beim Amt für Ausbildungsförderung im Studentenhaus (bei der Mensa) ratsam.

5 Dies gilt allerdings nur für Beschäftigungen oberhalb der 400 Euro-Grenze.

6 Nähere Informationen finden Sie unter [http://www.hib-karlsruhe.dgb.de/index\\_html/?-C=](http://www.hib-karlsruhe.dgb.de/index_html/?-C=).

Ein Nebenjob möglichst gekoppelt mit Unterstützungsleistungen<sup>7</sup> der Eltern muss einem der derzeit immer häufiger angebotenen Kredite vorgezogen werden.

Darlehen und Kredite sollten auf alle Fälle nie zur Vollfinanzierung des Studiums genutzt werden. Der Entscheidung für einen Kredit muss ein kritischer Vergleich der vielfältigen Angebote vorausgehen. Hier hilft beispielsweise ein Blick in den jährlich vom Centrum für Hochschulentwicklung publizierten Studienkredit-Test.<sup>8</sup> Zudem ist es ratsam, den individuellen Finanzbedarf vor einer Kreditberatung bei der Bank genauestens festzulegen, da Finanzdienstleister tendenziell einen höheren Bedarf ermitteln als eigentlich nötig wäre. Mit Zinssätzen zwischen gut vier und fast neun Prozent ist das Verschuldungsrisiko nicht unerheblich, zumal die Zinssätze in der Rückzahlungsphase des Kredites oftmals höher liegen als in der Auszahlungsphase. Auch Darlehen, die lediglich zur Finanzierung der Studiengebühren dienen, wie beispielsweise das Angebot der Landesbank Baden-Württemberg, sollten nur im Notfall genutzt werden.

Der Studierendenstatus bietet jedoch auch finanzielle Vorteile. So gibt es bei Vorlage der KITCard zahlreiche Vergünstigungen in Museen, Theatern, Kinos, Freizeiteinrichtungen und Schwimmbädern, aber auch beim Friseur oder im Copyshop. Viele Tageszeitungen und Fachmagazine gibt es für Studierende im bis zu 40% günstigeren Abo. Für Erstsemester ist zudem das Kulturscheckheft des Studentenwerks sehr lohnend, enthält es doch eine Reihe von interessanten Gutscheinen für Karlsruher Kultureinrichtungen.

Für günstiges Essen und Trinken sorgen die Mensa und einige kleinere Cafés, die an manchen Fakultäten des KIT existieren.

BAföG-Empfänger sind auf Antrag von den GEZ-Gebühren befreit, die Telekom bietet einen Telefon-Sozialtarif sowie einen günstigen Internetzugang für Studierende an, ein Girokonto ist bei den meisten Banken für Studierende bis zu einer bestimmten Altersgrenze, die zwischen 27 und 30 variiert, gebührenfrei, oftmals ist auch die EC-Karte, manchmal sogar eine Kreditkarte kostenlos.

Schließlich bietet das Semesterticket die Möglichkeit, für derzeit 116,30 € ein halbes Jahr lang den gesamten Öffentlichen Nahverkehr des Karlsruher Verkehrsverbundes rund um die Uhr zu nutzen. Für Wochenendheimfahrer gibt es zusätzlich ein Anschlussticket für die angrenzenden Verkehrsverbände, welches aktuell 151,30 € pro Semester kostet. Wer seinen ersten Wohnsitz nach Karlsruhe verlegt, bekommt das Semesterticket einmal gratis und erhält zusätzlich ein Buch, Einkaufsgutscheine im Wert von 50,00 € und die Möglichkeit, an der Verlosung für ein „Studi-Bike“ teilzunehmen. Die An- bzw. Ummeldung ist im Bürgerbüro Karlsruhe das ganze Jahr oder aber an einem Stand des Bürgerbüros direkt in der Mensa von Anfang Oktober bis Ende November sowie im April möglich.

---

7 Eltern können für ihre studierenden Kinder in der Regel bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres Kindergeld beantragen. Der Monatssatz liegt aktuell bei 184 Euro für die ersten beiden Kinder.

8 Der Test kann kostenlos unter [http://www.che.de/downloads/CHE\\_AP135\\_Studienkredit\\_Test\\_2010.pdf](http://www.che.de/downloads/CHE_AP135_Studienkredit_Test_2010.pdf) kostenlos heruntergeladen werden.

Wer sich umfassender zum Thema Studienkosten und Studienfinanzierung informieren möchte, dem bietet das zib neben der ausführlichen Broschüre zum Thema zusätzlich eine in der Regel einmal im Monat im zib angebotene Info-Veranstaltung mit dem Titel „BAföG und Stipendien“ an. Eine Anmeldung ist persönlich, telefonisch oder über Internet möglich.

Auch das Studentenwerk Karlsruhe bringt in Zusammenarbeit mit dem zib eine Broschüre „Rund ums Studieren in Karlsruhe und Pforzheim“ heraus, in der ebenfalls die Bereiche Finanzen und Spartipps einen breiten Raum einnehmen. Die Broschüre erhalten Sie entweder direkt beim Studentenwerk, beim zib oder zum Download unter [http://www.studentenwerk-karlsruhe.de/downloads/Stud\\_in\\_KA\\_WEB\\_DSL.pdf](http://www.studentenwerk-karlsruhe.de/downloads/Stud_in_KA_WEB_DSL.pdf).

### **5.3 Wohnen**

Die Zimmersuche ist - gemessen an anderen Unistädten - ganz gut zu bewältigen, wenn man sich frühzeitig darum kümmert. Nichtsdestotrotz ist es für ausländische Studienanfänger schwer, etwas zu finden. Für diese ist Frau Cserni vom Info-Center des Studentenwerks oft die Retterin in der Not.

Neben den Infos des zib und einer Wohnheimliste gibt es eine allgemeine Broschüre des Studentenwerks über das Studieren und Leben in Karlsruhe und Pforzheim, die an exponierten Stellen ausliegt oder über [www.studentenwerk-karlsruhe.de](http://www.studentenwerk-karlsruhe.de) im Internet zu finden ist.

### **5.4 Kinderbetreuung**

Das Studentenwerk Karlsruhe unterhält Einrichtungen zur Betreuung der Kinder von Studierenden. Im Kinderhaus Blumenland in der Adlerstraße 26 werden Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren betreut, im Kindertagesstätte Sternschnuppe in der Westhochschule der Universität, Hertzstraße 16, Gebäude 06.41 nur die Altersgruppe der 3- bis 6-jährigen. Nähere Auskünfte erteilt das Studentenwerk: [www.studentenwerk-karlsruhe.de](http://www.studentenwerk-karlsruhe.de), Rubrik „Service“ - Kinderbetreuung

Daneben gibt es eine studentische Selbsthilfegruppe, die "Kinderkiste". Diese kann zwar keine Ganztagsbetreuung anbieten, organisiert aber Kurzzeitbetreuung untereinander. Nähere Auskünfte im AStA/USStA-Büro der Universität (Adresse siehe Kapitel 8.4).

### **5.5 Broschüre „Rund ums Studieren in Karlsruhe und Pforzheim**

Die in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Information und Beratung vom Studentenwerk herausgegebene Broschüre enthält u.a. Informationen und Ansprechpartner zu den Themenbereichen Wohnen und Finanzen.

Sie steht unter [www.studentenwerk-karlsruhe.de/downloads/Stud\\_in\\_KA\\_WEB\\_DSL.pdf](http://www.studentenwerk-karlsruhe.de/downloads/Stud_in_KA_WEB_DSL.pdf) zum Download zur Verfügung oder kann persönlich beim Studentenwerk oder beim zib abgeholt werden.

## 6 Studienentscheidung

Welche Schritte können Sie auf dem Weg zu Ihrer Studienentscheidung tun, wer und was kann Ihnen dabei helfen?

### 6.1 Workshop „Was will ich studieren?“

Dieses Beratungsangebot des **Zentrums für Information und Beratung (zib)** richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die noch völlig unentschlossen über ihren weiteren Ausbildungsweg sind. Der Weg zu einer Entscheidung soll gemeinsam erarbeitet werden. Es geht nicht um einzelne Studiengänge, sondern um eine allgemeine Strategie zur Studienfachwahl. Dauer ca. 3 Stunden.

Ein Workshop in kleiner Runde (acht Teilnehmer), das von der aktiven Beteiligung aller Teilnehmer lebt.

Anmeldung beim **zib** ist erforderlich. Aufgaben des zib und Kontaktmöglichkeiten siehe Kapitel 8.1. Zentrale Studienberatung.

### 6.2 Beratungsgespräche

Nehmen Sie alle Beratungs- und Informationsmöglichkeiten in Anspruch! Niemand erwartet von Ihnen, dass Sie sich ohne Hilfe zurechtfinden können.

Suchen Sie das Gespräch mit Menschen, deren Erfahrungen für Sie nützlich sein könnten, Eltern, Freunde, Lehrer, Berufspraktiker, Berufsberater der Agentur für Arbeit.

An der Universität helfen folgende Institutionen weiter:

- Das **Zentrum für Information und Beratung (zib)**, ist als zentrale Studienberatungsstelle des Karlsruher Instituts für Technologie die erste Ansprechstelle bei der Wahl des Studiengangs. Aufgaben des zib und Kontaktmöglichkeiten siehe Kapitel 7.1. Zentrale Studienberatung.
- **Fachstudienberater**  
Fachstudienberater stehen bei Fragen zur Planung und zu den spezifischen Inhalten des Studiums zur Verfügung; sie sind in der Regel Mitglieder des Lehrkörpers der Fakultät. In unseren Informationsschriften zu den einzelnen Studiengängen (siehe Bestellblatt in der Mitte dieses Heftes) finden Sie die Adressen der Fachstudienberater.
- **Studiendekane**  
Aufgabe der Studiendekane ist neben der Koordinierung der Fachstudienberatung und der Unterstützung der allgemeinen Studienberatung auch, dafür zu sorgen, dass das Lehrangebot mit den Studienplänen und Prüfungsordnungen übereinstimmt. Siehe Liste der Studiendekane Kapitel 7.3

- **Fachschaften**  
Fachschaften sind die studentischen Interessensvertretungen auf Fakultätsebene. Sie versuchen die Lehrbedingungen zu verbessern, geben wertvolle Hinweise zur Planung des Studiums und informieren Studieninteressierte. Siehe Kapitel 7.5.
- **Unabhängiger Studierendenausschuss (AStA/UStA)**  
Studentische Interessensvertretungen für die gesamte Universität. Der UStA berät insbesondere in Fragen der Studienfinanzierung und gibt ein ErstsemesterInneninfo heraus. Adresse siehe Kapitel 7.4.

### 6.3 Informationsschriften und Bücher

- **Infothek des zib**  
Das zib hält für jeden Studiengang eine ausführliche Informationsschrift bereit, desgleichen Informationsblätter und -broschüren zu einer Reihe von studienbezogenen Themen.  
In den studiengangsbezogenen Informationsschriften werden die Bewerbungsbedingungen, Zulassungsvoraussetzungen, die Einschreibungsmöglichkeiten genannt. Die Studiengänge werden mit Pflichtveranstaltungen und Studienschwerpunkten, sowie mit Vorpraktika und Praxissemestern vorgestellt.

Die Informationsschriften im DIN A5-Format haben einen Umfang zwischen 10-60 Seiten und können

- unter der Internetadresse <http://www.kit.edu/lehre/507.php> als PDF-Dokument herunterladen,
  - als gedrucktes Exemplare gegen Portoersatz bestellen, siehe Bestellzettel in der Mitte dieses Heftes.
  - als gedruckte Ausgabe im zib abholen.
- **Bibliothek des zib**  
Unsere Spezialbibliothek mit ca. 1.000 studien- und berufskundlichen Publikationen und ca. 40 ausgewählten Zeitschriften ist wichtiger Bestandteil unseres Beratungskonzeptes. Die Bücher und Zeitschriften stehen allen Interessierten zur Selbstinformation zu unseren Öffnungszeiten in unseren Räumen zur Verfügung - eine Ausleihe ist nicht möglich.
  - Die Broschüre „**Studieren in Baden-Württemberg**“, welche in den Schulen verteilt wird, bietet einen Überblick über das Studienangebot in Baden-Württemberg. Zudem werden nützliche Tipps, Adressen und Hinweise rund ums Studium angeboten. Siehe Internet: [www.studieninfo-bw.de](http://www.studieninfo-bw.de)
  - **Studien- und Berufswahl**  
Überblick über die Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Deutschland, mit ausführlichem Tabellen- und Anschriftenteil sowie Informationen u Studiengän-

gen. Die Jahrgangsstufen 12 erhalten die Schrift über die Schulen, ansonsten über den Buchhandel zu beziehen.

- **abi-Berufswahlmagazin**

Monatliche Schrift zu allen Fragen der Ausbildung, des Studiums und Berufs. Die Schulen werden mit dieser Schrift direkt beliefert. Im Internet: [www.abimagazin.de](http://www.abimagazin.de)

## 6.4 Online-Medien

### Erstorientierung

- [www.studienwahl.de](http://www.studienwahl.de)  
Bundesweit umfassendstes Portal zum Thema Studien- und Berufswahl. Hier können die Studienangebote aller staatlichen und staatlich anerkannten sowie einiger privater Hochschulen recherchiert werden. Zudem kann über das Portal auch ein Newsletter abonniert werden, der über Aktuelles in der Hochschulwelt informiert. Berichte und Artikel sollen Hintergrundinformationen zu Studiengängen und Berufsfeldern geben.
- [www.wege-ins-studium.de](http://www.wege-ins-studium.de)  
Es handelt sich um ein Portal mit umfassenden Informationen und Leitfragen rund ums Studium.
- [www.hochschulkompass.de](http://www.hochschulkompass.de)  
Hier finden Sie alle Studiengänge in Deutschland.
- Informationen über die Hochschullandschaft Baden-Württembergs gibt es auf der Website des Wissenschaftsministeriums Baden-Württemberg: [www.studieninfo-bw.de](http://www.studieninfo-bw.de)
- [www.was-studiere-ich.de/gt](http://www.was-studiere-ich.de/gt)  
Die Website der Universität Konstanz bündelt in einer Guided Tour Informationen zum Thema Studien- und Berufswahl.

### Weitere Links:

- Informationen zu Berufen von A–Z, vom Ausbildungsinhalt über Eignung, Verdienst- und Beschäftigungsmöglichkeiten bis zu Perspektiven, Zugangsvoraussetzungen und Alternativen bietet Ihnen [www.berufenet.arbeitsagentur.de](http://www.berufenet.arbeitsagentur.de)
- Auf der Webseite Studien- und Berufswahl finden Sie Infos zu den Themen: Orientieren, Studium, Hochschulen und Berufsstart. Ein weiteres Angebot der Bundesagentur für Arbeit stellt das abi-Portal dar.
- [www.abi.de](http://www.abi.de)  
[abi.de](http://abi.de) ist das neue Internetportal der Agentur für Arbeit mit einem sehr großen

Angebot zu Fragen, die sich Oberstufenschülern, Studieninteressierten und Studenten stellen. Auch die Abi-Hefte, die viele Schüler kennen, stehen dort zum Herunterladen bereit.

- [www.che-ranking.de](http://www.che-ranking.de)  
Das CHE-HochschulRanking des Centrums für Hochschulentwicklung in Gütersloh (CHE) ist das umfassendste und detaillierteste Ranking deutschsprachiger Universitäten und Fachhochschulen.
- [www.uni-essen.de/isa/](http://www.uni-essen.de/isa/)  
Informationsseiten des Projektes ISA der Universität Essen zu zum Thema Studienwahl und Arbeitsmarkt. Ziel von ISA ist es primär, die Fülle von statistischem Datenmaterial über Studium und Arbeitsmarkt aufzubereiten und als Entscheidungshilfen zugänglich zu machen.

## 6.5 Bildungsmessen

Die Mitarbeiter der Studienberatungsstelle bieten nicht nur Einzelberatungen und Gruppenberatungen in ihren eigenen Räumen an, sondern sie präsentieren das Studienangebot der Hochschulen in der Region Karlsruhe und Pforzheim auch auf verschiedenen Bildungsmessen und Hochschultagen.

Vor Ort informieren wir Sie über Zulassungsvoraussetzungen, das Studienangebot und freuen uns über ihre Fragen. Die aktuellen Termine finden Sie in unserem Veranstaltungskalender: <http://www.kit.edu/lehre/533.php>

## 6.6 Test

Helfen **Tests** bei der Studien- und Berufswahl?

Neigungs-, Interessen- oder Leistungstests können Bestandteil des Entscheidungsprozess sein. Die oben angesprochenen Beratungs- und Informationsmöglichkeiten ersetzen Sie aber nicht. Die Ergebnisse von Tests sind erläuterungsbedürftig und können eine Grundlage für ein Beratungsgespräch sein.

- [www.was-studiere-ich.de](http://www.was-studiere-ich.de) (Online-Test der Uni Hohenheimer)
- [www.borakel.de](http://www.borakel.de) (Online Test der Ruhr-Uni Bochum)
- Weitere Tests und ihre Bewertung finden sich in einem Sonderheft der Stiftung Warentest:  
<http://www.test.de/themen/bildung-soziales/weiterbildung/test/-/1212947/1212947/1219327/>

## 6.7 Universität, Fachhochschule oder Berufsakademie?

Studieninteressierte stehen bei zahlreichen Studienfächern vor der Entscheidung, an welcher Hochschulart sie ihr Studium aufnehmen wollen. Insbesondere in den Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften werden viele Studiengänge gleichzeitig an Universitäten,



Fachhochschulen und Berufsakademien angeboten.

Diese Wahl ist häufig mit Unsicherheit, Selbstzweifel und auch Vorurteilen belastet. Die folgenden Hinweise sollen bei der persönlichen Orientierung und Selbstzuordnung helfen. Gleichwohl bleibt der Studienbeginn an einer bestimmten Hochschule immer eine ganz persönliche Entscheidung, die sich im Ausprobieren zu bewähren hat.

Die folgenden Ausführungen beziehen sich auf Baden-Württemberg und hier insbesondere auf die Hochschulen in Karlsruhe und Pforzheim.

Wenn Sie mehr über dieses Thema interessiert, können Sie dies unter folgender Internetseite nachlesen: <http://www.kit.edu/lehre/483.php>

### **Was ist eine Universität?**

Universitäten und gleichrangige Hochschulen wurden früher kurz als Wissenschaftliche Hochschulen zusammengefasst. Der Begriff ist zwar veraltet, aber der Kern der Aussage ist immer noch aktuell. Der Name Universität ist in Deutschland gesetzlich gegen Missbrauch geschützt, d.h. eine Hochschule, die sich Universität nennt, ist staatlich als solche zugelassen.

An einer Universität kann man folgende Studienabschlüsse erwerben:

Diplom (jetzt auslaufend), Magister (jetzt auslaufend), Staatsexamen, Bachelor, Master, wobei der Master-Abschluss immer auf einen ersten Studienabschluss aufbaut. Universitäten haben das Recht, mit der Promotion und der Habilitation höhere wissenschaftliche Qualifikationen zu verleihen. In jeder an einer Universität vorhandenen Fachrichtung kann man promovieren.

Universitäten sind Einrichtungen der Wissenschaft und Forschung. Sie bilden gleichzeitig den wissenschaftlichen Nachwuchs in allen wissenschaftlichen Disziplinen aus. Deshalb findet sich an Universitäten das breiteste mögliche Fächerspektrum auch in den Studiengängen wieder, wobei nicht jede Hochschule alles anbietet. So ist die Universität Karlsruhe, ihrer Herkunft als Technische Hochschule entsprechend, im Wesentlichen auf technisch-naturwissenschaftliche Richtungen spezialisiert. Bestimmte Studienfächer, vor allem im Bereich der Geisteswissenschaften, gibt es nur an Universitäten.

### **Was ist eine Fachhochschule?**

Fachhochschulen heißen seit einiger Zeit in Baden-Württemberg nur noch „Hochschulen“, was für einige Verwirrung sorgt, weil "Hochschule" zugleich ein übergeordneter Begriff ist, der auch Universitäten und andere Hochschularten einschließt. Die Fachhochschulen bieten eine praxisorientierte Ausbildung auf wissenschaftlicher Basis an. Ihre fachlichen Domänen sind hauptsächlich Technik, Wirtschaft, Sozialwesen (letzteres nicht an den Karlsruher und Pforzheimer Fachhochschulen) und Gestaltung - eben angewandte Richtungen.

Die Fachhochschulen übersetzen ihren Namen ins Englische mit „University of Applied Science“, weil dort die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnis im Vordergrund steht und nicht deren Gewinnung. Der Hauptauftrag der FHs ist die Ausbildung junger Men-

schen für anspruchsvolle Berufe. Nichtsdestoweniger betreiben einige Institute und ProfessorInnen an Fachhochschulen auch anwendungsorientierte Forschung neben ihrer Hauptaufgabe, der Lehre. Sie haben dabei eine mehr als doppelt so hohe Wochenstundenzahl an Lehrverpflichtung wie die Universitätsprofessoren. Promotionen sind an Fachhochschulen nicht möglich, außer in Kooperationsprogrammen mit Universitäten.

Das bisherige Fachhochschul-Diplom ist mittlerweile durch den Bachelor-Abschluss komplett ersetzt worden. Viele FHs bieten auch Master-Studiengänge an, jedoch nicht unbedingt in jeder Studienrichtung. Der Wechsel in ein Masterstudium an einer Universität ist prinzipiell möglich.

### **Was ist eine Berufsakademie/Duale Hochschule?**

Berufsakademien verbinden ein Studium mit einer Ausbildung in der Praxis. Die Studierenden der BA sind gleichzeitig Auszubildende in ihrem Betrieb und erhalten auch eine Ausbildungsvergütung. Die Berufsakademien sind eine baden-württembergische Erfindung der 70er Jahre und existieren als staatliche Institution in dieser Form nur in Baden-Württemberg, Sachsen und Thüringen. Zum 1. März 2009 erfolgte in Baden-Württemberg die Umwandlung der Berufsakademien in die Duale Hochschule Baden-Württemberg. Die Duale Hochschule hat den Status einer Hochschule (ohne Promotionsrecht) und das Recht akademische Abschlussgrade zu vergeben. Studienbereiche sind Wirtschaft, Technik und Sozialwesen. Als Abschluss erwirbt man nach drei Jahren den Bachelor.

### **Aktuelle Entwicklungstrends**

Noch vor ein paar Jahren waren die typischen Unterschiede zwischen den Hochschularten noch klarer und griffiger zu umreißen. Mittlerweile befindet sich jedoch die gesamte Hochschullandschaft in einem langfristigen Prozess, umgepflügt und umgebaut zu werden. Eine große Welle der staatlichen Deregulierung lässt die Einzelhochschulen derselben Hochschulart sich differenzieren und relativiert gleichzeitig die Unterschiede zwischen den Hochschularten.

Aus studentischer Perspektive liegt die einschneidendste Veränderung in der Umstellung der Studiensysteme und Abschlüsse auf die einheitliche und EU-weit geltende Bachelor/Master-Struktur. Diese Studienstruktur umgreift die Hochschularten und soll sie durchlässig machen für ein gestuftes Studieren im Inland und im Ausland, tendenziell unabhängig von der Hochschulart, an der man mit dem Studium begonnen hat.

Bei gleichen Studienstrukturen und Abschlüssen wird es künftig mehr auf Ausbildungsinhalt und -qualität ankommen, worin sich die Hochschulen unterscheiden. Jede Einzelhochschule wird sich als Marke zu etablieren suchen und sich entsprechend in den Rankings wiederfinden wollen. Aus der Arbeitgeberperspektive wird es künftig wohl weniger relevant sein, ob jemand an einer Uni oder FH, sondern an genau welcher Hochschule man studiert hat.

## 7 Lernen Sie die Universität kennen

### 7.1 Vorlesungen

Eine Vorlesung ist ein Vortrag eines Hochschullehrers zu einem bestimmten Thema über ein ganzes Semester hinweg. Der Vorlesungszeitraum im Wintersemester dauert von ca. Mitte Oktober bis Mitte Februar, im Sommersemester von Mitte April bis Mitte Juli.

- Schnuppervorlesungen  
Eine Schnuppervorlesung ist eine empfohlene Vorlesung zum Kennen lernen des Studiums. Der Besuch einer Vorlesung ist während der Semesterzeiten ganz zwanglos und ohne Formalitäten möglich. Bitte berücksichtigen Sie dabei bitte, dass es nicht Ziel und Zweck eines Schnupperbesuchs sein kann, den Inhalt der Vorlesung vollständig zu verstehen. Das fällt dem einen oder anderen Studierenden, der die Vorlesung schon das ganze Semester verfolgt, auch nicht immer leicht. Sie sollten vielmehr eine Schnuppervorlesung dazu nutzen, die Universität kennen zu lernen, auf Unterschiede zum gewohnten Ablauf der Schulstunden zu achten und vielleicht auch die anwesenden Studierenden (nach der Vorlesung) nach persönlichen Erfahrungen im Studium befragen.  
In unserer Informationsschrift „Studieren probieren“ finden Sie empfohlene Vorlesungen.  
Die Informationsschrift können Sie
  - unter der Internetadresse <http://www.kit.edu/lehre/507.php> als PDF-Dokument herunterladen,
  - als gedrucktes Exemplare gegen Portoersatz bestellen,
  - als gedruckte Ausgabe kostenlos in der Infothek des **zib** abholen.
- Vorlesungsverzeichnis  
Sie können auch Vorlesungen besuchen, die nicht in der o.a. Informationsschrift „Studieren probieren“ aufgeführt sind. Im Vorlesungsverzeichnis finden Sie die Titel der Vorlesungen, Hörsaal, Vorlesungstag, Uhrzeit und die Namen der Dozenten. Im Vorlesungsverzeichnis des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) (erhältlich im örtlichen Buchhandel) sind alle Lehrveranstaltungen des laufenden Semesters aufgeführt. Außerdem finden Sie es im Internet. Die Veranstaltungen einzelner Fakultäten sind auf deren Seiten zu finden.
- kommentiertes Vorlesungsverzeichnis  
Für manche Studiengänge geben die Fakultät oder die Fachschaft kommentierte Vorlesungsverzeichnisse heraus. Darin wird ausführlich erläutert, worum es in den einzelnen Veranstaltungen geht, welche Themen behandelt werden, welche Literatur hierzu wichtig ist. Diese Verzeichnisse können Sie im Sekretariat Ihrer Fakultät gegen eine geringe Schutzgebühr in gedruckter Form erwerben bzw. im Internet abrufen.

- **Gasthörer**  
An einem späteren Studium interessierte können sich gegen eine Gebühr von € 51 für ein ganzes Semester für bestimmte Lehrveranstaltungen einschreiben. Auf diesem Wege können Sie sich schon versuchsweise ein Bild von ihrem Wunschfach machen. Gasthörer sind nicht berechtigt, Hochschulprüfungen abzulegen.

## 7.2 Studieninformationstag

Der Studieninformationstag am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) „Uni für Einsteiger“ findet immer im November eines jeden Jahres statt. Am Uni für Einsteiger-Tag haben Sie Gelegenheit, einen ganzen Tag lang die Uni zu erleben. Sie können einen Überblick über die Studienmöglichkeiten und deren Anforderungen gewinnen und erhalten Einblick in verschiedene Universitätseinrichtungen.

Sie haben die Gelegenheit an den zahlreichen Informationsständen im Foyer des Hörsaalgebäudes am Forum Gespräche mit Studienberatern, wissenschaftlichen Mitarbeitern und Studierenden zu führen, sich mit Informationsmaterial zu versorgen, probeweise in Vorlesungen hinein zuhören und in Labors und Werkstätten einmal den Forscherinnen und Forschern über die Schultern zu blicken.

Anfang Oktober finden Sie auf der Homepage das ausführliche Programmheft und weitere Informationen. Homepage: [www.zib.kit.edu](http://www.zib.kit.edu)

## 7.3 Girls' Day

Am Girls' Day gibt es die Möglichkeit, in verschiedene Betriebe zu schnuppern und einige Berufszweige anzusehen. Auch das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) nimmt am jährlichen Girls' Day teil. Wir bieten vielfältige Workshops an, in denen die Arbeit unserer Institute in einem "Minipraktikum" vorgestellt wird. Außerdem stellen sich weibliche Vorbilder aus technischen Berufen vor und erzählen kurz von ihrem Werdegang. Nach den Workshops gibt es die Gelegenheit, sich an Infoständen über die Institute und das Studium im Allgemeinen zu informieren.

Homepage: <http://www.girls-day.de/>

## 7.4 Campusführung

Für interessierte Schülergruppen organisiert das zib einen Rundgang über den Campus. Dabei werden interessante Stationen wie das Rechenzentrum, die neue 24-Stunden-Bibliothek, das Studienbüro und das Audimax gezeigt. Nach einem Besuch des Physikhochhauses, von dem man eine einzigartige Sicht über das Karlsruher Stadtgebiet hat, können in der Mensa oder in einem der zahlreichen Cafés auf dem Campus weitere Fragen besprochen werden.

Anmeldung im **zib**, Zentrale Studienberatungsstelle, siehe Kapitel 7.1.

## 7.5 Institutsbesuch

Am eindrucksvollsten ist es, ein Uni-Institut von innen kennen zu lernen. Je nach Fachinteresse der Schüler organisiert das **zib** den Besuch eines Instituts, wo man durch Professoren oder wissenschaftliche Mitarbeiter einen Einblick in die Forschungsarbeit erhalten kann.

Anmeldung im **zib**, Zentrale Studienberatungsstelle, siehe Kapitel 7.1.

## 7.6 Sonstige Angebote der Fakultäten für SchülerInnen

### Fakultät für Informatik

#### Schülerstudium Informatik

Hier gibt es Informationen und Links zu einem kostenlosen „Schnuppern“ in die Informatik. Das Projekt ist für Schüler gedacht, die sowohl in der Schule als auch im Informatikunterricht eine sehr gute Leistung erbracht haben. Sie gehen schon während der Schulzeit in die Informatik I- und Informatik II-Vorlesungen und können sich so ganz unverbindlich an das Unileben heran tasten.

Weitere Informationen zu diesem Projekt unter: <http://www.informatik.kit.edu/2004.php>

### Fakultät für Mathematik

#### Schülerlabor Mathematik

Für Arbeitsgemeinschaften und interessierte Klassen werden Workshops zu verschiedenen Themen aus der Mathematik angeboten. Zur Zeit sind folgenden Themen verfügbar:

- Knotentheorie
- Vom Ikosaeder zum Fußball
- Bierdeckel stapeln - die harmonische Reihe
- Euler und der Nikolaus (Das Haus vom Nikolaus, Euler, Königsberg)
- Penrose-Parkettierung
- Friesornamente – Mathematik trifft Kunst
- Fibonacci-Zahlen und Goldener Schnitt
- Mathematische Zaubereien

**Öffnungszeiten für Schulklassen:**

Nach Vereinbarung, Anmeldung kann telefonisch oder über das Internet erfolgen.

**Kontakt:** [info@zdmka.uni-karlsruhe.de](mailto:info@zdmka.uni-karlsruhe.de)

Genauere Informationen unter: <http://www.zdmka.uni-karlsruhe.de/>

**Schülerstudium Mathematik**

Das Projekt Schülerstudium Mathematik an der Universität Karlsruhe (TH) ist eine gemeinsame Initiative der Universität Karlsruhe (TH) und des Regierungspräsidiums Karlsruhe zur Förderung besonders leistungsstarker und motivierter Schülerinnen und Schüler. Seit dem Wintersemester 2006/2007 bietet die Fakultät für Mathematik interessierten und motivierten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, reguläre Vorlesungen und Übungen zu besuchen.

**Ansprechpartner:** Frau Dittrich und Herr Spitzmüller

**Telefon:** 0721/608-47748

**Email:** [dittrich@kit.edu](mailto:dittrich@kit.edu)

[http://www.math.kit.edu/didaktik/seite/shulstud\\_org/de](http://www.math.kit.edu/didaktik/seite/shulstud_org/de)

**Tag der Mathematik**

Jedes Jahr im März findet an der Universität Karlsruhe der **Tag der Mathematik** statt.

Es handelt sich dabei um einen Aufgabenwettbewerb für Schülerinnen und Schüler der Klassen 12 und 13.

Im Rahmenprogramm werden zwei mathematische Vorträge sowie Informationen über die beruflichen Möglichkeiten in der Mathematik angeboten.

**Buch' den Prof**

Mit der Aktion "Buch' den Prof" bietet die Fakultät für Mathematik eine Reihe von Vorträgen an, die Schülern die Schönheit der Mathematik und die verborgene Präsenz mathematischer Methoden im Alltag nahe bringen.

Auf Anfrage tragen die Dozenten im Unterricht vor. Es besteht nach Absprache auch die Möglichkeit, uns an der Universität zu besuchen. Jeder Vortrag dauert in etwa eine Schulstunde (45 min). Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an den/die Dozenten/-in.

**Fakultät für Physik****Schülerlabor Physik**

Die PSI will SchülerInnen anhand einer Reihe von außergewöhnlichen Versuchen an faszinierenden Bereichen der Physik teilhaben lassen.

Sie versteht sich als eine Ergänzung zum Physikunterricht an der Schule, die den direkten Kontakt mit WissenschaftlerInnen ermöglicht und somit Einblicke in die Arbeitsweise an Forschungseinrichtungen gewährt.

Das Schülerlabor möchte vor allem den Physikunterricht der Oberstufe bereichern, es richtet sich daher vornehmlich an Physikkurse und einzelne besonders interessierte SchülerInnen, die z.B. eine Seminararbeit oder GFS anfertigen.

### **KIT und Hector-Seminar kooperieren**

**Ziel:** Ziel dieses Projektes ist es Talente in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik zu fördern. 13 Institute und Einrichtungen des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) und externer Institutionen stellten dieses Jahr 17 Themen für Projekte vor. Sie reichten von intelligenten Computerspielen über den Bau eines Rennwagens bis zur Messung des Stresses im Schüleralltag. In den Projekten können die Schüler praktische Erfahrungen sammeln.

Die Projekte haben eine Laufzeit von drei bis sechs Monaten und enden mit einer Präsentation.

**Ansprechpartner:** Klaus Rümmele

**Telefon:** 0721/608-48153

**Email:** klaus.ruemmele@kit.edu

## 8 Ansprechpartner und Adressen

### 8.1 Zentrale Studienberatung

Das Zentrum für Information und Beratung **zib**, ist die zentrale Studienberatungsstelle des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT)

Das zib ist zuständig für alle Hochschulen in Karlsruhe und Pforzheim und damit für insgesamt ca. 30.000 Studierende. Das Beratungsangebot richtet sich sowohl an Studierende als auch an Studieninteressierte.

Unser Ziel ist es, den Ratsuchenden im Gespräch Hilfen an die Hand zu geben, die es ihnen ermöglichen, Fragen zu entwickeln, Probleme zu erkennen, eigenverantwortlich Entscheidungen zu treffen und ggf. Schwierigkeiten zu überwinden. Neben Einzelgesprächen bieten wir Workshops zur Studienfachwahl und zum Thema Lernen und Informationsveranstaltungen zu einzelnen Studiengängen und zum Thema Studienfinanzierung an.

Informationsveranstaltungen zu einzelnen Studiengängen:

- Wirtschaftsingenieurwesen
- Ingenieurwissenschaften
- Kunst & Design
- Bachelor-Studiengänge in den Geisteswissenschaften
- Architektur & Bauingenieurwesen
- Lehramtsstudium

Die Termine entnehmen Sie bitte unserem Studienberatungskalender, der vierteljährlich neu erscheint oder unserem Veranstaltungskalender im Internet.

<http://www.kit.edu/studieren/3145.php>

Studienberatung und psychologische Beratung finden in einem Hause statt. Ratsuchende können auf diese Weise Probleme im fachspezifischen wie im psychologischen Bereich, die oft nicht unabhängig voneinander sind, an einem Ort klären. Die Beratung erfolgt in der Regel in Einzelgesprächen nach vorheriger Anmeldung.

Unsere **Spezialbibliothek** mit ca. 1.000 studien- und berufskundlichen Publikationen und ca. 40 ausgewählten Zeitschriften ist wichtiger Bestandteil unseres Beratungskonzeptes. Die Bücher und Zeitschriften stehen allen Interessierten zur Selbstinformation zu unseren Öffnungszeiten in unseren Räumen zur Verfügung - eine Ausleihe ist nicht möglich



In unserer **Infothek** hält das zib für jeden Studiengang eine ausführliche Informationsschrift bereit, desgleichen Informationsblätter und -broschüren zu einer Reihe von studienbezogenen Themen. Es werden die Bewerbungsbedingungen, Zulassungsvoraussetzungen, die Einschreibungsmöglichkeiten genannt. Die Studiengänge werden mit Pflichtveranstaltungen und Studienschwerpunkten, sowie mit Vorpraktika und Praxissemestern vorgestellt.

Die Informationsschriften im DIN A5-Format haben einen Umfang zwischen 10-60 Seiten. Bitte beachten Sie

- unter der Internetadresse <http://www.kit.edu/studieren/3066.php> als PDF-Dokument herunterladen,
- als gedrucktes Exemplare gegen Portoersatz bestellen,
- als gedruckte Ausgabe im zib abholen.

Das zib arbeitet eng mit den Fachstudienberatern und Fachschaften der Fakultäten und Fachbereiche der einzelnen Hochschulen sowie deren Verwaltungseinrichtungen zusammen.

### **Mit welchen Fragen und Problemen ist man im zib genau richtig?**

Das zib ist für alle diejenigen da, die

- 1 Fragen zur Studienwahl haben und denen es Schwierigkeiten bereitet, eine Entscheidung zu treffen,
- 2 Fragen zu den verschiedenen Zulassungsverfahren und zur Finanzierung ihres Studiums haben,
- 3 sich über Studieninhalte und -anforderungen sowie über Schwerpunkte und Vertiefungsrichtungen des jeweiligen Studiengangs orientieren wollen,
- 4 an einen Studienfachwechsel oder Studienabbruch denken und die damit verbundenen Probleme besprechen wollen,
- 5 mit ihrem Studium einfach nicht mehr zurechtkommen und Unterstützung brauchen,
- 6 Hilfe suchen bei Angst vor Prüfungen, bei Arbeitsstörungen, bei Kontaktschwierigkeiten oder anderen persönlichen und psychischen Problemen,
- 7 Informationen, Materialien, Adressen zu Hochschulorten, Studiengängen und beruflichen Anschlussfeldern suchen.

**Sie erreichen das zib**

<b>telefonisch:</b>	0721/608-44930
<b>per Fax:</b>	0721/608-44902
<b>per email:</b>	info@zib.kit.edu
<b>per Post:</b>	zib Zähringerstraße 65 76133 Karlsruhe
<b>mit der Bahn:</b>	vom Hauptbahnhof Karlsruhe, ab Bahnhofsvorplatz S1/S11 in Richtung Hochstetten/Neureut S4/S41 in Richtung Heilbronn/Karlsruhe 2 in Richtung Wolfartsweier Haltestelle Marktplatz aussteigen
<b>mit dem Auto:</b>	A8 Stuttgart, A5 Basel-Frankfurt Abfahrt KA-Mitte in Richtung Rheinhafen, Landau Südtangente bis Abfahrt Nr. 2 Wegweisern in Richtung Stadtmitte/Marktplatz folgen A65 aus Richtung Landau Südtangente bis Abfahrt Nr. 2 Wegweisern in Richtung Stadtmitte/Marktplatz folgen In der unmittelbaren Umgebung des Marktplatzes befinden sich verschiedene Parkhäuser, das dem zib am nächsten gelegene in der Kreuzstraße.
<b>im Internet:</b>	www.zib.kit.edu

**Öffnungszeiten**

Montag	9.00 - 17.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag, Freitag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch	kein Publikumsverkehr

**Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung**

Studierende, die **ohne Terminvereinbarung** mit einer Beraterin oder einem Berater sprechen möchten, können unsere offene Beratung nutzen. Ein maximal 20-minütiges Gespräch ist möglich, um eine erste Orientierung zu gewinnen oder um sich zu einem ausführlichen Gespräch entschließen zu können.

Dienstags von 14.00 – 16.30 Uhr offene Beratung

## 8.2 Ansprechpartnerinnen im Studienbüro:

Zuständigkeit	Ansprechpartner	Telefon und Adresse
<b>Allgemeines</b>		
Fricard	Frau Förster	0721/608-47483 maria.foerster@kit.edu
Anträge auf Befreiung der Studiengebühren	Frau Förster	0721/608-47483 maria.foerster@kit.edu
Darlehensanträge L-Bank	Frau Förster	0721/608-47483 maria.foerster@kit.edi
International Department	Frau Ockert	0721/608-47461 sandra.ockert@kit.edu
Lehramt	Frau Weber (A-K) Frau Haaß (L-Z)	0721/608-43819 fabienne.weber@kit.edu 0721/608-47462 denise.haass@kit.edu
Promotionen	Frau Beyer	0721/608-42031 anja.beyer@kit.edu
Studienkolleg	Frau Helmer	0721/608-47459 melanie.helmer@kit.edu
<b>Studiengänge</b>		
Angewandte Geowissenschaften	Frau Seeber	0721/608-42028 renata.seeber@kit.edu
Architektur/ Altbauinstandsetzung	Frau Weber (A-K) Frau Haaß (L-Z)	0721/608-43819 fabienne.weber@kit.edu 0721/608-47462 denise.haass@kit.edu
Bauingenieurwesen/ Resources Engineering	Frau Cho-Bohr (A-K) Frau Kruck / Frau Weiß (L-Z)	0721/608-47463 anne.cho-bohr@kit.edu 0721/608-47460 kornelia.kruck@kit.edu
Bioingenieurwesen	Frau Haaß	0721/608-47462 denise.haass@kit.edu
Biologie	Frau Kruck / Frau Weiß	0721/608-44760 kornelia.kruck@kit.edu
Chemie	Frau Cho-Bohr (A-K) Frau Kruck / Frau Weiß (L-Z)	0721/608-47463 anne.cho-bohr@kit.edu 0721/608-47460 kornelia.kruck@kit.edu

<b>Zuständigkeit</b>	<b>Ansprechpartner</b>	<b>Telefon und Adresse</b>
Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik	Frau Weber (A-K) Frau Haaß (L-Z)	0721/608-43819 fabienne.weber@kit.edu 0721/608-47462 denise.haass@kit.edu
Chemische Biologie	Frau Kratzer (A-K)  Frau Beyer (L-Q)  Frau Ockert (R-Z)	0721/608-2029 sabine.kratzer@kit.edu 0721/608-42031 anja.beyer@kit.edu 0721/608-47461 sandra.ockert@kit.edu
Diplom-Ingenieur- Pädagogik	Frau Ockert	0721/608-47461 sandra.ockert@kit.edu
Elektrotechnik und Informationstechnik	Frau Cho-Bohr (A-K) Frau Kruck/Frau Weiß (L-Z)	0721/608-47463 anne.cho-bohr@kit.edu 0721/608-47460 kornelia.kruck@kit.edu
Geistes- und Sozialwissenschaften	Frau Seeber (A-K) Frau Schumacher (L-Z)	0721/608-42028 renata.seeber@kit.edu 0721/608-47458
Geodäsie und Geoinformatik	Frau Seeber	0721/608-42028 renata.seeber@kit.edu
Geologie	Frau Seeber	0721/608-42028 renata.seeber@kit.edu
Geoökologie	Frau Cho-Bohr	0721/608-47463 anne.cho-bohr@kit.edu
Geophysik	Frau Weber (A-K) Frau Haaß (L-Z)	0721/608-43819 fabienne.weber@kit.edu 0721/608-47462 denise.haass@kit.edu
Informatik	Frau Seeber (A-K) Frau Schumacher (L-Z)	0721/608-42028 renata.seeber@kit.edu 0721/608-47458
Informationswirtschaft	n.n. (A-S) Frau Wickenhäus- ser (T-Z)	0721/608-45475  0721/608-42034 rebecca.wickenhaeusser@kit.edu
Kunstgeschichte	Frau Weber	0721/608-43819 fabienne.weber@kit.edu

<b>Zuständigkeit</b>	<b>Ansprechpartner</b>	<b>Telefon und Adresse</b>
Lebensmittelchemie	Frau Seeber	0721/608-42028 renata.seeber@kit.edu
Maschinenbau	Frau Beyer (A-K) Frau Ockert (L-Z)	0721/608-42031 anja.beyer@kit.edu 0721/608-47461 sandra.ockert@kit.edu
Mathematik	Frau Schumacher	0721/608-47458 bettina.kuhn@kit.edu
Mechatronik	Frau Ockert	0721/608-47461 sandra.ockert@kit.edu
Meteorologie	Frau Weber (A-K) Frau Haaß (L-Z)	0721/608-43819 fabienne.weber@kit.edu 0721/608-47462 denise.haass@kit.edu
Mineralogie	Frau Seeber	0721/608-42028 renata.seeber@kit.edu
Physik	Frau Weber (A-K) Frau Haaß (L-Z)	0721/608-43819 fabienne.weber@kit.edu 0721/608-47462 denise.haass@kit.edu
Regionalwissenschaft	Frau Helmer	0721/608-47459 melanie.helmer@kit.edu
Technische Volkswirtschaftslehre	Frau Wickenhäuser	0721/608-42034 rebecca.wickenhaeusser@kit.edu
Technomathematik	Frau Schumacher	0721/608-47458
Utilities and Waste-Sustainable Processing	Frau Weber (A-K) Frau Haaß (L-Z)	0721/608-43819 fabienne.weber@kit.edu 0721/608-47462 denise.haass@kit.edu
Wirtschaftsingenieurwesen	n.n. (A-G) Frau Wickenhäuser (H-Q) Frau Kratzer (R-Z)	0721/608-45475  0721/608-2034 rebecca.wickenhaeusser@kit.edu 0721/608-42029 sabine.kratzer@kit.edu
Wirtschaftsmathematik	Frau Schumacher	0721/608-47458

### **8.3 Studentenwerk**

Wohnen, Finanzen (Bafög), Psychologische Beratung, Rechtsberatung, Info-Center für ausländische Studierende

Studentenwerk Karlsruhe AöR  
Adenauerring 7  
76131 Karlsruhe  
Tel.: 0721/6909-0  
Email: [info@studentenwerk-karlsruhe.de](mailto:info@studentenwerk-karlsruhe.de)  
[www.studentenwerk-karlsruhe.de](http://www.studentenwerk-karlsruhe.de)

## 8.4 Studiendekane

Fakultät	Studiendekan	Telefon 0721/608-
Mathematik	Prof. Dr. Andreas Kirsch	42050
Physik	Studiengang Physik: Prof. Dr. Kurt Busch Studiengang Meteorologie: Prof. Dr. Klaus D. Beheng Studiengang Geophysik: Prof. Dr. Friedemann Wenzel	46054 43595 44431
Chemie und Biowissenschaften	Studiengang Chemie: Prof. Dr. Matthias Olzmann Studiengang Biologie: Prof. Dr. Peter Nick	42918 42144
Geistes- und Sozialwissenschaften	Studiengänge Sozialwissenschaften: Prof. Dr. Klaus Bös Studiengänge Geisteswissenschaften: Prof. Dr. Jürgen Rekus	42611 43393
Architektur	Studiengang Architektur: Prof. Dipl.-Arch. Walter Nägeli Studiengang Kunstgeschichte: Prof. Dr. Ulrich Schulze	42152 43773
Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften	Studiengang Bauingenieurwesen: Prof. Dr.-Ing. Harald S. Müller Studiengang Geodäsie/Geoinformatik: Prof. Dr.-Ing. habil. Stefan Hinz Studiengänge Geowissenschaften: Prof. Dr. Dieter Burger	43890 42314 43828
Maschinenbau	Prof. Dr. rer. nat. A. Wanner	42345
Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik	Prof. Dr.-Ing. Karlheinz Schaber	42321/ 42322
Elektrotechnik und Informationstechnik	Prof. Dr. rer. nat. Michael Siegel	44960
Informatik	Studiengang Informatik: Prof. Dr.-Ing. Frank Bellosa Studiengang Informationswirtschaft: Prof. Dr. rer. nat. Martina Zitterbart	44053 46400
Wirtschaftswissenschaften	Studiengänge Wirtschaftsingenieurwesen, Technische Volkswirtschaftslehre: Prof. Dr. Andreas Oberweis Aufbau Wirtschaftsmathematik: Prof. Dr. Oliver Stein	44516 46782

## 8.5 AStA

### Allgemeiner Studierendenausschuss

#### AStA/UStA

Mensagebäude EG, Adenauerring 7  
Telefon: 0721/608-48460  
Fax: 0721/608-48470  
email: [info@usta.de](mailto:info@usta.de)  
Internet: [www.usta.de](http://www.usta.de)

## 8.6 Fachschaften

### Architektur

Architekturgebäude 20.40, Englerstr. 7, Raum 009  
Telefon: 0721/608-42833  
email: [fs@arch.uni-karlsruhe.de](mailto:fs@arch.uni-karlsruhe.de)  
Internet: [www.arch.uni-karlsruhe.de/fs/](http://www.arch.uni-karlsruhe.de/fs/)

### Bauingenieurwesen

Altes Bauingenieur-Gebäude 10.81, 3. OG, Raum 317.1  
Telefon: 0721/608-43895  
email: [fsbau@lists.uni-karlsruhe.de](mailto:fsbau@lists.uni-karlsruhe.de)  
Internet: [www.fsbau.uni-karlsruhe.de](http://www.fsbau.uni-karlsruhe.de)

### Geowissenschaften

Geb. 10.50, 1. OG, Raum 702.1  
Telefon: 0721/608-42898  
email: [fachschaft@bio-geo.uni-karlsruhe.de](mailto:fachschaft@bio-geo.uni-karlsruhe.de)  
Internet: <http://fs.bio-geo.uni-karlsruhe.de>

### Chemie und Biowissenschaften

Chemieflachbau 30.41, 1. OG, Raum 114  
Telefon: 0721/608-42882  
email: [fschembio@lists.uni-karlsruhe.de](mailto:fschembio@lists.uni-karlsruhe.de)  
Internet: <http://www.rz.uni-karlsruhe.de/~cb187/index.php>

### Elektrotechnik und Informationstechnik

Elektrotechnisches Institut 11.10, EG, links  
Telefon: 0721/608-43783  
email: [info@fachschaft.etec.uni-karlsruhe.de](mailto:info@fachschaft.etec.uni-karlsruhe.de)  
Internet: <http://fachschaft.etec.uni-karlsruhe.de/>

### Geistes- und Sozialwissenschaften

Franz-Schnabel-Haus 30.91, EG  
Telefon: 0721/608-43225



email: mail@GeistSoz.de  
Internet: www.geistsoz.de/

### **Geodäsie**

Englerstraße 7

email: fsgeod@gik.uni-karlsruhe.de  
Internet: www.gik.uni-karlsruhe.de/fachschaft\_geodaesie.html

### **Informatik**

Neubau Informatik 50.34, Fasanengarten, UG, Raum -124

Telefon: 0721/608-43974  
email: info@fsmi.uni-karlsruhe.de/  
Internet: www.fsmi.uni-karlsruhe.de

### **Ingenieurpädagogik**

Neues Sportinstitut 40.40, UG Raum -115

Internet: www.fachschaft-dip.de.vu

### **Maschinenbau/Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik**

Reinhard-Baumeister Platz, Geb. 10.50, Raum 603.1

Telefon: 0721/608-43782  
email: fachschaft@fmc.uni-karlsruhe.de  
Internet: www.fmc.uni-karlsruhe.de

### **Mathematik**

Mathematikgebäude 20.30, EG, Raum 028

Telefon: 0721/608-42664  
email: mathe@fsmi.uni-karlsruhe.de  
Internet: www.fsmi.uni-karlsruhe.de

### **Physik**

Physikflachbau 30.22, EG, Raum FE 16, Engesserstraße 7

Telefon: 0721/608-42078  
email: fachschaft@physik.uni-karlsruhe.de  
Internet: http://fachschaft.physik.uni-karlsruhe.de

### **Sport**

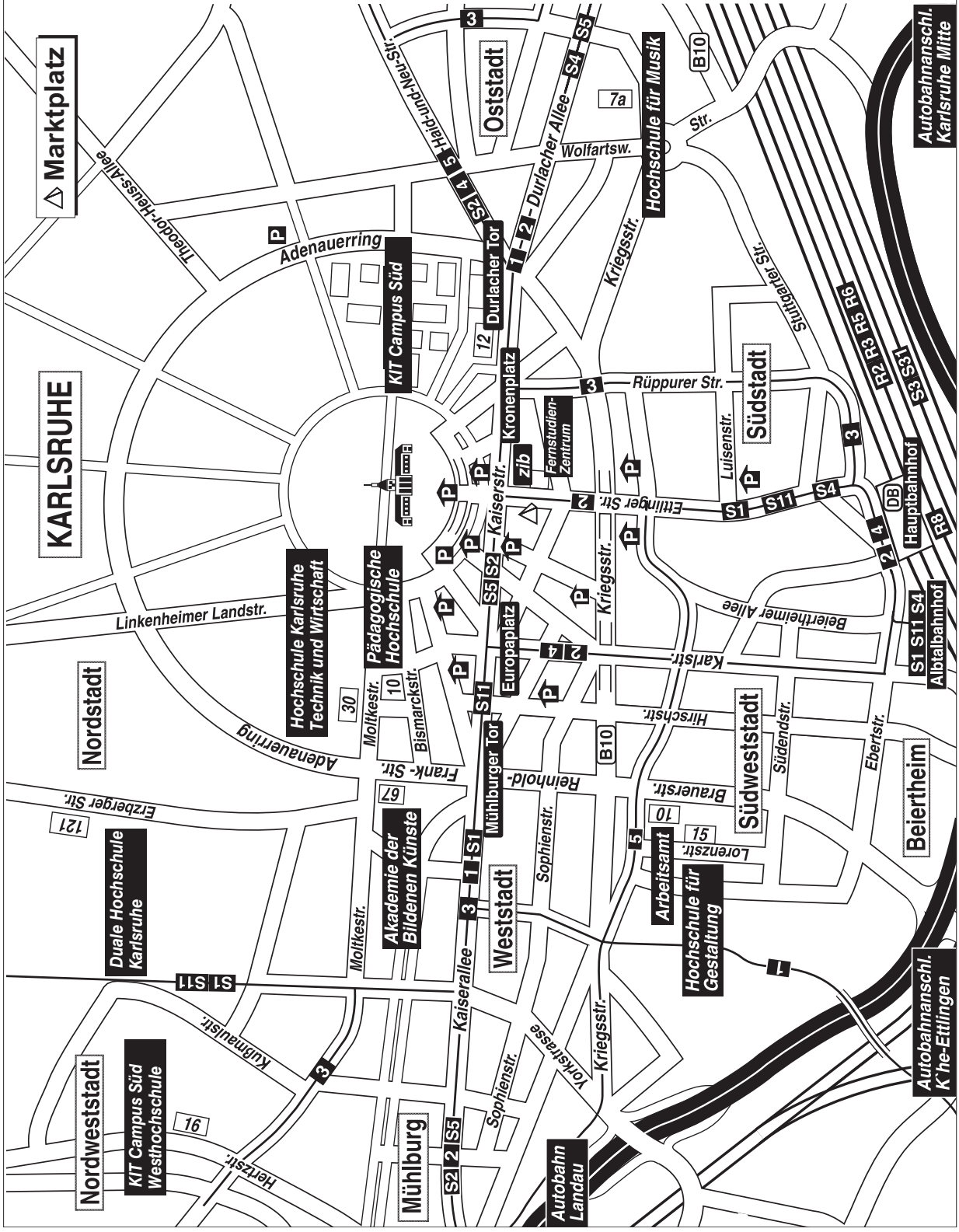
Neues Sportinstitut 40.40, Fachschaftsraum

Telefon: 0721/608-48418  
email: fachschaft-sport@gmx.de  
Internet: www.sport.uni-karlsruhe.de/fachschaft

### **Wirtschaftswissenschaften**

Kollegiengebäude am Schloss 20.12, Raum 001

Telefon: 0721/608-43806  
email: info@fachschaft.org  
Internet: www.fachschaft.org/



**PKW**

**A8 Stuttgart, A5 Basel - Frankfurt**

Abfahrt KA-Mitte in Richtung Rheinhafen, Landau, Südtangente bis Abfahrt Nr. 2 (Stadtmitte, Kongresszentrum, Hauptbahnhof); Wegweisern in Richtung Stadtmitte folgen. Sie befinden sich auf der Ettlinger Straße in Richtung Marktplatz.

Das zib liegt im Zentrum in der Fußgängerzone, am Marktplatz. In der unmittelbaren Umgebung befinden sich verschiedene Parkhäuser, das dem zib am nächsten gelegene in der Kreuzstraße.

**A65**

**Südtangente aus Richtung Landau**

Abfahrt Nr. 2 (Stadtmitte, Kongresszentrum, Hauptbahnhof), weiter wie oben.

**Anreise per Bahn**

**Hbf Karlsruhe, ab Bahnhofsvorplatz**

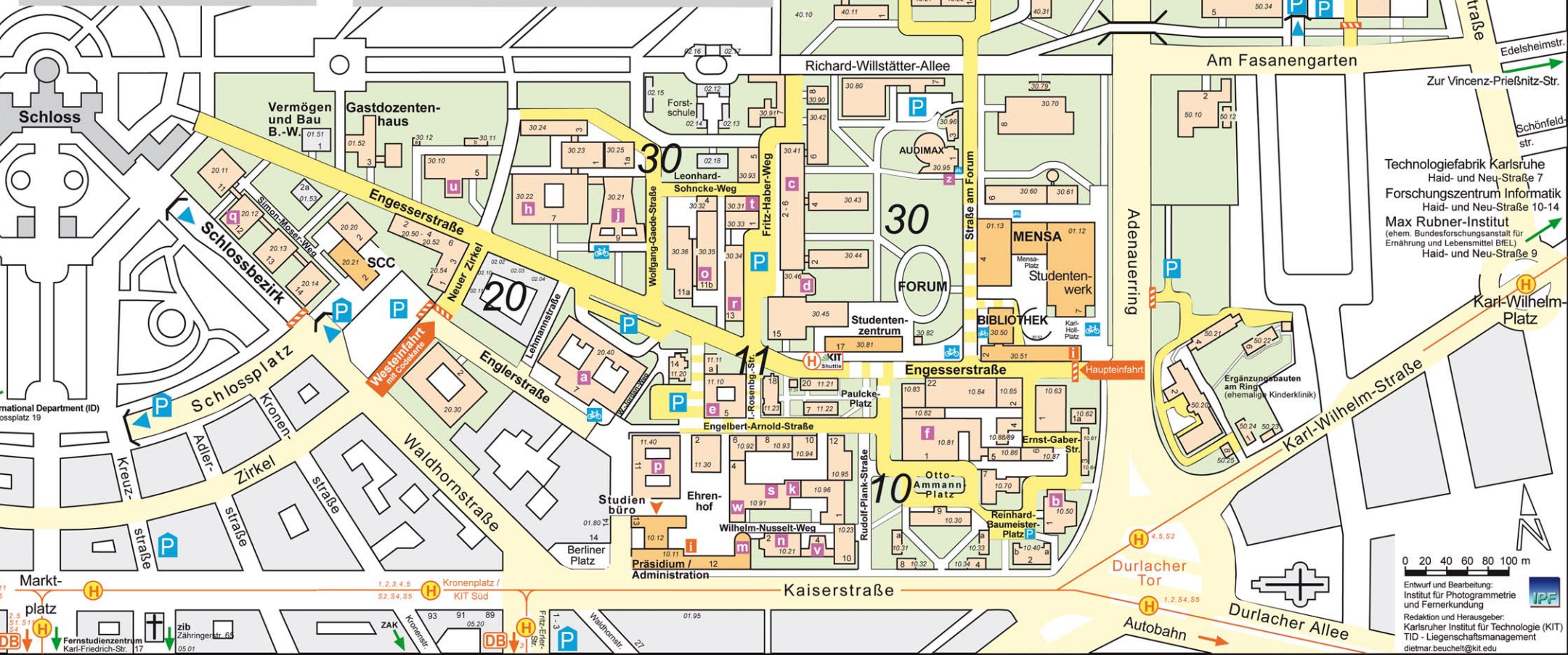
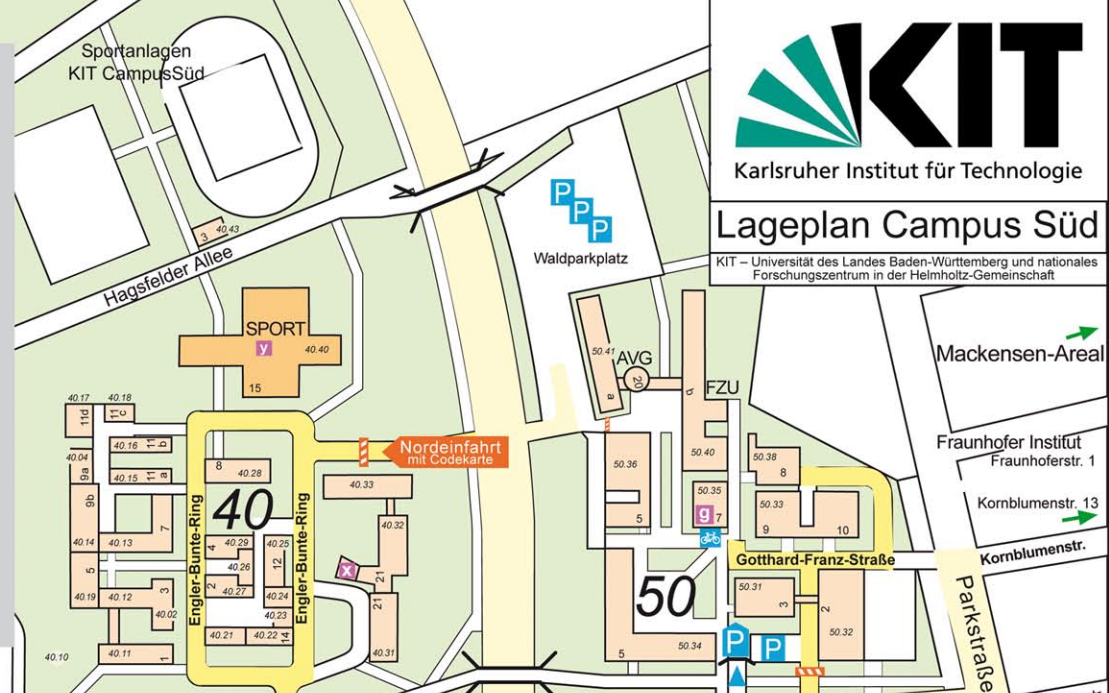
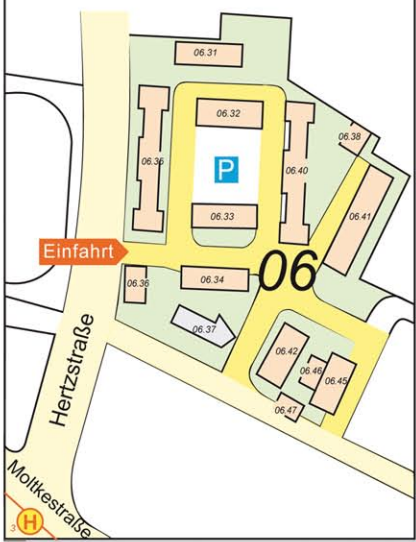
S1/S11 in Richtung Hochstetten/Neureut  
S4/S41 in Richtung Heilbronn/Karlsruhe  
2 in Richtung Wolfartsweier

Westhochschule  
Hertzstraße 16

Mackensen Areal  
Rintheimer  
Querallee 2

# Lageplan Campus Süd

KIT – Universität des Landes Baden-Württemberg und nationales  
Forschungszentrum in der Helmholtz-Gemeinschaft



#### **Kontakt**

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)  
Zentrum für Information und Beratung  
Zähringerstraße 65 (Marktplatz)

76133 Karlsruhe

Fon (0721) 608-44930

E-Mail: [info@zib.kit.edu](mailto:info@zib.kit.edu)

---

[www.zib.kit.edu](http://www.zib.kit.edu)

#### **Herausgeber**

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)  
Campus Süd

Kaiserstraße 12

76131 Karlsruhe

Stand Februar 2011

---

[www.kit.edu](http://www.kit.edu)